

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rath's der Stadt Leipzig.

N° 233.

Sonnabend den 21. August.

1858.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß der Bevölkerung, daß auch im gegenwärtigen Jahre der vierte Theil der für den Stadthaushalt ausgeschriebenen Abgaben an Schöß und an Communalanlagen erlassen werden und demgemäß die Hälfte des zweiten Termins der Personalabgaben und der vierte Termin der Realabgaben unerhoben bleiben soll und unsere Steuer-Ginnahme entsprechende Anweisung erhalten hat.

Leipzig, den 18. August 1858.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Bekanntmachung.

Der am 21. Juli d. J. verstorbene hiesige Bürger und Kaufmann

Herr Ludwig Herzberg

hat in seinem Testamente unter andern folgende Vermächtnisse:

1000 ₣ für die Armen halb jüdischen, halb christlichen Glaubens althier und
250 ₣ dem hiesigen Jacobshospitale

ausgesetzt.

Unter Anerkennung der dadurch an den Tag gelegten wohltätigen Absicht des Verstorbenen finden wir uns veranlaßt,
Ihm unser Dank dafür hiermit auszurufen.

Leipzig, den 18. August 1858.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Bemietung.

Das in dem nördlichen Flügel des ehemaligen Hauptsteueramtgebäudes an der Gerberstraße befindliche, aus vier Abtheilungen bestehende Verkaufsstöck soll von Michaelis d. J. an auf drei und nach Besinden mehr Jahre mittelst Meistgebots vermietet werden. Mietlustige haben sich daher im Elicitationstermine

den 22. d. W. früh um 11 Uhr

bei der Rathsstube anzumelden, ihre Gebote zu thun und sich weiterer Resolution des Rath's, dem die Auswahl unter den Elicitanten und jede sonstige freie Beschlusnahme vorbehalten bleibt, zu gewähren.

Leipzig, den 13. August 1858.

Des Rath's der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Vom 14. bis 20. August sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 14. August.

Igfr. Friederike Henriette Löffler, 21 Jahre 8 Monate alt, Oberpostamts-Rosserträgers älteste Tochter, am Gerichtswege.

Marie Rosine Morenz, 82 Jahre 8 Monate alt, Brenners in Eythra Witwe, in der Schützenstraße.

Johann Gottlieb Schönbrod, 51 Jahre alt, Markthelfer, im Brühl.

Friedrich Wilhelm Eitzen, 67 Jahre 9 Monate alt, Wollarbeiter aus Voigtsdorf, im Jacobshospitale.

Richard Paul Döbberenz, 7 Jahre 9 Tage alt, Zimmergesellens Sohn, in der Mittelstraße.

Sonntag den 15. August.

Henriette Caroline Schmidt, 59 Jahre alt, Bürgers und Schneidermeisters Ehefrau, in Reudnitz. (Ist zur Beerdigung auf hiesigen Gottsader gebracht worden.).

Carl Robert Lieder, 53 Jahre alt, Bürger und Kramer, in der Alexanderstraße.

Louis Robert Carl Schüttel, 19 Tage 1 Stunde alt, Bürgers und Buchbindemeisters Sohn, am Gerichtswege.

Ein Knabe, 6 Tage alt, Heinrich Konrad Constantin Müller's, Schlossers der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn Sohn,

in der Hospitalstraße.

Wilhelmine Louise Eisert, 14 Tage alt, Handarbeiters Tochter, in den Thonbergsstrassenhäusern.

Montag den 16. August.

Anna Bertha Pauline Straube, 14 Wochen 2 Tage alt, Bürgers, Schenkwalter und Lohnfuchters Tochter, in der Hospitalstraße.

Caroline Christine Schmid, 62 Jahre alt, Puppenmayers Ehefrau, in der Schützenstraße.

Johann Carl Christian Chrlich, 42 Jahre alt, Handarbeiter, im Jacobshospitale.
Johann Gottfried Eichhorn, 68 Jahre alt, Handarbeiter in Neusellerhausen, im Jacobshospitale.

Dienstag den 17. August.

Ein Mädchen, 3 Tage alt, Louis August Raphael Tieck's, Bürgers und Decorationsmalers Tochter, in der Mühlgasse.
Arthur Emil Döhlenger, 6 Monate alt, Handlungsprocuristens Sohn, in der Ritterstraße.
Paul Franz Oscar Winkler, 10 Wochen alt, Desconomens Sohn, in der Windmühlenstraße.
Joseph Peß, 39 Jahre alt, Oberbraubursche der Vereinsbrauerei, in der äußeren Zeitzer Straße.
Carl Heinrich Pritzel, 23 Jahre 3 Monate alt, Schuhmachergeselle aus Mosel bei Zwickau, im Jacobshospitale.

Mittwoch den 18. August.

Johanne Margarethe Bösenberg, 1 Jahr 9 Monate alt, Bürgers u. Seilerobermeisters Tochter, in der Dresdner Straße.
Christiane Sophie Schüler, 75 Jahre alt, Wollsortirers geschiedene Witwe, im Armenhause.
Otto Constantin Zehmen, 53 Jahre alt, Mechanikus, im Jacobshospitale.
Carl Istdor Wachsmuth, 19 Jahre 6 Monate alt, Handarbeiter, im Jacobshospitale.
Georg Max Bruno Zeh, 6 Wochen 4 Tage alt, Instrumentenmachers Sohn, in der Petersstraße.

Donnerstag den 19. August.

Igfr. Louise Auguste Amalie Geibel, 43 Jahre alt, Rentiers in Halle hinterl. Tochter, in der Erdmannsstraße. (Ist zur Beerdigung nach Halle abgeführt worden.)
Carl Kast, 81 Jahre alt, Bürger und Kaufmann, in der Schützenstraße.
Ein todgeb. Knabe, Johann Wilhelm Hartmann's, Markthelfers Sohn, in der Erdmannsstraße.
Ein unehel. Mädchen, 8 Monate alt, im Waisenhouse.
Ein unehel. Knabe, 6 Wochen alt, in der Elisenstraße.

Freitag den 20. August.

Richard Bruno Albin Polter, 10 Wochen alt, Bürgers und Schneidermeisters Sohn, im Brühl.
Ein todgeb. Knabe, Jonathan Hugo Lüder's, Bürgers und Buchdruckereibesitzers Sohn, in der Dresdner Straße.
Eugen Steinkopff, 6 Monate 21 Tage alt, Waagemeisters der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn Sohn, in der Mittelstraße.
Ida Clara Franz, 1 Jahr 5 Wochen alt, Bremfers der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Tochter, in der langen Straße.
4 aus der Stadt, 20 aus der Vorstadt, 1 aus dem Armenhause, 6 aus dem Jacobshospitale, 1 aus dem Waisenhouse,
1 von Reudnitz; zusammen 33.

Vom 14. bis 20. August sind geboren:

18 Knaben, 15 Mädchen; 33 Kinder, worunter 2 todgeb. Knaben.

Um 12. Sonntag nach Trinitatis predigen

zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Herr M. Valentiner,
Vesper 2 Uhr Herr M. Wille,
zu St. Nicolai: Früh 8 Uhr Herr D. Tempel,
Vesper 2 Uhr Herr M. Köhler,
in der Neuen Kirche: Früh 8 Uhr Herr M. Hänsel,
Vesper 2 Uhr Herr M. Schneider,
zu St. Petri: Früh 8 Uhr Herr M. Hennig, Probepredigt,
Vesper 2 Uhr Herr M. Rose,
zu St. Pauli: Früh 9 Uhr Herr M. Mücke,
Vesper 2 Uhr Herr M. Bornemann,
zu St. Johannis: Früh 8 Uhr Herr M. Kriz,
zu St. Georgen: Früh 8 Uhr Herr M. Lohse,
Vesper 1/2 Uhr Betstunde,
zu St. Jacob: Früh 8 Uhr Herr Rehwoldt,
reformierte Kirche: Früh 3/4 Uhr Herr Pastor Howard,
katholische Kirche: Früh 1/2 und 7 Uhr heil. Messe, 8 Uhr Predigt
(Herr Kaplan Schäfer), dann feierl. Hochamt,
Anrede und Spendung der hell. Firmung,
Nachm. 2 Uhr Vesper,
deutschl. Gemeinde: Früh 10 Uhr Gottesdienst von Herrn Pfarrer
Strunk aus Chemnitz, Communion,
in Connewitz: Früh 8 Uhr Herr M. Rose.

Dienstags Thomaskirche Früh 7 Uhr Betstunde,
Mittwochs Nicolaikirche Früh 6 Uhr Herr Cand. Herrmann,
Donnerstags Thomaskirche Früh 7 Uhr Communion.

Zur Nachricht. Mittwoch den 25. August a. e. beginnt wegen des Festgottesdienstes des evangel. Gustav-Adolph-Vereins die Beichte
der Herren D. Tempel u. M. Gräfe um 6 Uhr, die des Herrn M. Lampadius 1/2 Uhr.

Wöchner: Herr M. Valentiner und Herr M. Lampadius.

W o t e t t e .

Heute Nachmittag 1/2 Uhr in der Thomaskirche:
Domine, Dominus, von Drobisch.
Salve Regina, von Hauptmann.

K i r c h e n m u s i k .

Morgen früh 8 Uhr in der Nicolaikirche:
„Heilig ist Gott der Herr“ ic., Hymne von L. Spohr.

L i s t e d e r G e t r a u t e n .

Vom 13. bis mit 19. August.

- a) Thomaskirche:
1) B. M. Trautmann, Bürger, Kaufmann und Hausbesitzer in Glauchau, mit Igfr. E. F. L. Zettel, Cassirers bei der hiesigen Feuer-Ver-
sicherungsanstalt Tochter.
2) F. A. Schmidt, Bürger und Schuhmachermeister hier, mit Igfr. A. M. Petsch, Bürgers, Weißgerbermeisters u. Haus-
besitzers hier Tochter.
3) A. B. Lindner, Tapezierergehülfe hier, mit C. C. Kießling, Einwohners hier hinterl. Tochter.
4) G. H. Stenzel, Markthelfer hier, mit C. C. Röder, Schmiedemeisters in Niederstrigis Tochter.

b) Nicolaikirche:

- 1) E. G. Winkler, Bürgermeister u. prakt. Adv. in Elterlein, mit Igfr. M. A. Meschke, Bürgers und königl. Gerichtsraths
hier Tochter.
2) B. G. Schmidt, Dr. med. u. Privatdocent an hies. Univ., mit Igfr. E. L. Berger, Vice-Bürgermeisters hier Tochter.
3) B. D. Knechtel, Bezirksgerichts-Actuar in Chemnitz, mit Igfr. M. F. Weymann, Ritterguts-pächters in Schleußig
hinterl. Tochter.
4) S. F. Kunze, Schlosser an der L.-Dr. Eisenbahn hier, mit Frau J. W. Großschupp, Schlossers hier Wwe., geb. Beyer.
5) C. F. A. Köhler, Markthelfer und Einw. in Reudnitz, mit J. C. Grissche, Zimmermanns und Einw. in Zschöcherchen
hinterl. Tochter.
6) C. F. Rolle, Tischlergeselle hier, mit H. L. Munecke, Sattlermeisters in Hohenleuben hinterl. Tochter.
7) J. F. G. Stoy, Handarbeiter hier, mit C. W. Werft, Orgs. u. Hutmanns in Rötha hinterl. Tochter.

c) Katholische Kirche:

- 1) B. Reiß, Schriftgießer hier, mit M. L. Heinß, Bürgers und Schneidermeisters Tochter hier.

L i s t e d e r G e t a u f t e n .

Vom 13. bis mit 19. August.

- a) Thomaskirche:
1) E. H. Janisch's, Bürgers, Kaufm. u. Hausbes. Tochter.
2) B. M. Töpelmanns, Magazinverwalters Sohn.

- 3) G. G. Steinbergs, Bürgers u. Schuhmachermeisters Tochter.
 4) J. A. Junge's, Bürgers und Restaurateurs Sohn.
 5) G. Lehmanns, Bürgers und Tapezierers Tochter.
 6) G. G. Bergers, Schneidergesellens Sohn.
 7) G. C. E. Kaufmanns, Cigarrenmachers Sohn.
 8) G. Domels, Maurergesellens Tochter.
 9) H. G. Trabitsch's, Kutschers Tochter.
 10) G. W. Waldebergers, Bürgers u. Lohnkutschers Sohn.
 11) G. E. Weiß', Fouriers im 2. Jägerbataillon Tochter.
 12) G. H. D. Grafs, Handarbeiters Tochter.

b) Nicolaikirche:

- 1) A. Liebsters, Advocatens und Notars Tochter.
 2) G. Schmidt's, Gastwirths Sohn.
 3) J. B. Allgeiers, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.
 4) G. H. Kraffts, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
 5) G. Girards, Schriftsatzers Tochter.
 6) J. E. Müllers, Schlossers und Maschinistens Sohn.
 7) J. A. Haushilfs, Bürgers und Schenkwalther's Sohn.
 8) J. G. Hechts, Buchbinderges. in den Straßenhäusern Sohn.
 9) J. L. Knorts, Handarbeiters daselbst Sohn.
 10) G. A. Reinsdorfs, Markthelfers Sohn.
 11) G. W. Nickels, Ausländers bei der M.-E. Eisenbahn Sohn.
 12) G. Hellmers, Meublespoliers Tochter.
 13) D. Hille's, Actuats beim königl. Bezirksgerichte Sohn.
 14) W. Eichelbaums, Buchdruckers Tochter.
 15) W. J. Dieze's, Cassirers bei der Gasbeleucht.-Anstalt Tochter.
 16) A. Schumanns, Wachstuchfabrikantens Sohn.
 17) G. E. Theile's, Post-Rechnungsbeamten Sohn.
 18) W. H. G. Carius', Bürgers und Restaurateurs Sohn.

- 19 u. 20) R. Dewitz', Maschinenbauers Zwillingstochter u. Sohn.
 21-23) Drei unehel. Knaben.
 24-27) Vier unehel. Mädchen.

c) Reformierte Kirche:

- 1) G. Frömmig, Bürgers hier Sohn.
 2) P. J. Brill, Schniders hier Sohn.
 3) G. D. Kinder, Zimmergesellens und Hausbesitzers auf den Thonbergstraßenhäusern Tochter.

Leipziger Fruchtpreise

vom 13. bis 19. August.

Weizen, der Scheffel	6 1/2	15 %	-	8 bis 6 1/2	17 %	5 1/2
Korn, der Scheffel	4	-	-	-	bis 4	5
Gerste, der Scheffel	3	22	-	5	bis 3	27
Hasen, der Scheffel	2	25	-	-	bis 3	-
Kartoffeln, der Scheffel	1	15	-	-	bis 2	-
Rübsen, der Scheffel	7	-	-	-	-	-
Erbse, der Scheffel	5	15	-	-	bis 5	25
Heu, der Centner	1 1/2	20 %	-	8 bis 2 1/2	-	-
Stroh, das Schock	6	-	-	bis 6	10	-
Butter, die Kanne	-	15	-	-	bis 20	-
Buchenholz, die Klafter	7 1/2	25 %	-	8 bis 8 1/2	10 %	-
Birkholz,	6	20	-	bis 6	25	-
Eichenholz,	5	15	-	bis 5	20	-
Ellernholz,	5	20	-	bis 5	25	-
Kiefernholz,	4	20	-	bis 5	-	-
Kohlen, der Korb	3	10	-	bis 3	20	-
Kalk, der Scheffel	-	22	5	-	-	-

Leipziger Börsen-Course am 20. August 1858.

Staatspapiere etc.	Angeb.		Ges.		Eisenb.-Priorit.-Obligat.		Angeb.		Ges.		Bank- und Credit-Aktionen		Angeb.		Ges.		
	excl. Zinsen.	p.Ct.	excl. Zinsen.	p.Ct.	excl. Zinsen.	p.Ct.	Angeb.	Ges.	excl. Zinsen.	Ges.	excl. Zinsen.	Ges.	Angeb.	Ges.	Angeb.	Ges.	
v. 1830 v. 1000 u. 500 apf	3	-	88 1/2	-	Alb.-Bahn-Prior. II. u. III. Em.	5	-	102	Alig. Deutsche Credit-Anstalt zu	-	72 3/4	-	-	-	-	-	
- kleinere	3	-	-	-	pr. 100 apf	5	-	-	Leipzig à 100 apf pr. 100 apf	-	-	-	-	-	-	-	
- 1855 v. 100 apf	3	83 3/4	-	-	Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.	-	-	-	Anhalt-Dessauer Bank à 100 apf	-	82 3/4	-	-	-	-	-	
- 1847 v. 500 apf	4	-	100 1/2	-	Oblig. pr. 100 apf	4	-	-	pr. 100 apf	-	-	-	-	-	-	-	
- 1852, 1855 v. 500 apf	4	-	100 1/2	-	do. do. do. 4 1/2	4 1/2	-	97 1/2	Berliner Disconto Comin.-Anth.	-	-	-	-	-	-	-	
u. 1858 v. 100 -	4	-	100 1/2	-	Leips.-Dresdn. Eisenb.-Part.	-	-	-	Braunschweiger Bank à 100 apf	-	-	-	-	-	-	-	
Act. d. chem. S.-Schles.	-	-	-	-	Oblig. pr. 100 apf	3 1/2	-	102	pr. 100 apf	-	106 1/2	-	-	-	-	-	
Eisenb.-Co. à 100 apf	4	-	100 3/4	-	do. Anleihe v. 1854 do.	4	-	98 1/2	Bremer do. à 250 Ldrw. à 100 L. volle	-	101 1/2	-	-	-	-	-	
R. S. Land-fv. 1000 u. 500 -	3 1/2	89 3/8	-	-	Magd.-Leipz. Eisenb.-Prior.	-	-	-	do. do. Quittungsbogen	-	-	-	-	-	-	-	
rentenbriefe kleinere	3 1/2	-	-	-	Action pr. 100 apf	4	-	94 5/8	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 apf	-	-	-	-	-	-	-	
Leipz. St.-fv. 1000 u. 500 -	3	-	-	-	do. Prior.-Obl. do.	4 1/2	-	100 3/8	pr. 100 apf	-	71 1/2	-	-	-	-	-	
Obligat. kleinere	3	-	-	-	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	-	-	Darmstäd. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	-	-	-	-	-	-	-	
do. do. do	4	-	100	-	Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100 apf	4 1/2	-	100	Dess. Cred.-Anst. à 200 apf pr. 100 apf	-	-	-	-	-	-	-	
do. do. do	4 1/2	-	-	-	do. do. IV. Emiss. 4 1/2	-	-	96 1/8	Geraer Bank à 200 apf pr. 100 apf	-	83 1/2	-	-	-	-	-	
Sächs. erbl. v. 500 apf	3 1/2	-	87	-	-	-	-	-	Gothaer do. do.	-	83 1/4	-	-	-	-	-	-
Pfandbriefe v. 100 u. 25 apf	3 1/2	-	-	-	-	-	-	-	Hamburger Norddeutsche Bank	-	-	-	-	-	-	-	-
do. do. v. 500 apf	3 1/2	-	93	-	-	-	-	-	à 500 Mk.-Beo. pr. 100 Mk.-Beo.	-	-	-	-	-	-	-	-
v. 100 u. 25 apf	3 1/2	-	-	-	-	-	-	-	Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Beo.	-	-	-	-	-	-	-	-
do. do. v. 500 apf	4	-	100	-	Alberta-Bahn à 100 apf pr. 100 apf	-	-	-	pr. 100 Mk.-Beo.	-	-	-	-	-	-	-	-
v. 100 u. 25 apf	4	-	100	-	Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 1/2 apf do.	-	-	-	Hannov. Bank à 250 apf pr. 100 apf	-	94 1/2	-	-	-	-	-	-
v. 100, 50, 20, 10 apf	3	86	-	-	Berlin-Anhalter à 200 apf do.	-	-	-	Leipa. Bank à 250 apf pr. 100 apf	-	159	-	-	-	-	-	-
v. 1000, 500, 100, 50 -	3 1/2	-	-	-	Chemn.-Würschn. à 100 apf do.	-	-	-	Lübecker Credit- und Vers.-Bank	-	-	-	-	-	-	-	-
kündbare 6 M.	3 1/2	-	-	-	Fr.-Wilh.-Nordbahn à 100 apf do.	-	-	-	à 200 apf pr. 100 apf	-	-	-	-	-	-	-	-
v. 1000, 500, 100	4	-	100	-	Kön-Mindener à 200 apf do.	-	-	-	Meining. Cr.-B. à 100 apf pr. 100 apf	-	-	-	-	-	-	-	-
v. 1000 kündb. 12 M. -	4	-	-	-	Leipzig-Dresdner à 100 apf do.	-	-	264 1/2	Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl.	-	-	-	-	-	-	-	-
X. Pr. St.-fv. v. 1000 u. 500 apf	3	-	88 1/2	-	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100 apf do.	-	-	-	pr. 100 fl.	-	-	-	-	-	-	-	-
Cr.-C.-Sch. kleinere	3	-	-	-	do. Litt. B. à 25 apf do.	-	-	58 1/4	Rostock. Bank à 200 apf pr. 100 apf	-	-	-	-	-	-	-	-
Egl. Preuss. St.-Sch.-Scheine	3 1/2	-	-	-	Magdeburg-Leipz. à 100 apf do.	-	-	-	Schles. Bank-Vereins-Aktionen	-	-	-	-	-	-	-	-
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 1/2	-	-	-	Oberschles. Litt. A. à 100 apf do.	-	-	252 1/2	Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich	-	-	-	-	-	-	-	-
K. K. Oest. Metall. pr. fl. 150	4 1/2	-	-	-	do. " B. à 100 apf do.	-	-	-	à 500 Frs. pr. 100 Frs.	-	-	-	-	-	-	-	-
do. do. do. - do.	5	-	81 1/4	-	do. " C. à 100 apf do.	-	-	-	Thür. Bank à 200 apf pr. 100 apf	-	78 1/2	-	-	-	-	-	-
do. Nat.-Anleihe v. 1854 do.	5	82 3/8	-	-	do. " do. 109 1/4												

Tageskalender.

Stadttheater. Sonnabend den 21. August kein Theater. — Sonntag den 22. Aug. (mit neuen Decorationen): **Die Bauverlöste.** Oper in 2 Acten. Musik von Mozart.

Sommertheater. Sonnabend den 21. August. **Die Dienstboten.** Lustspiel in 1 Act von Benedix. — **Eine brillante Verlegenheit.** Lustspiel in 1 Act von F. Denecke. — **Immer ohne Frau.** Scherz mit Gesang in 1 Act von C. A. Görner. Anfang 7 Uhr. — Zwei Stunden vor Beginn der Vorstellung Concert unter Leitung des Hrn. Director Hauschild.

Absahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Auf der Sächs.-Bayerschen Staats-Eisenbahn: Nach Hof: Abf. Mrgns. 5 U., Morgens 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 30 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. — Ank. Mrgns. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 20 M., Nachm. 4 U. 20 M., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 45 M.
- II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 5 U., Nachm. 2 U. 15 M. — Ank. Nachm. 1 U., Abds. 8 U., Abds. 9 U. 45 M. — B. Nach Dresden: Abf. Mrgns. 6 U., Mrgns. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U. 15 M., Abds. 6 U. 30 M., Nachts 10 U. — Ank. Mrgns. 6 U. 45 M. Vorm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M., Abds. 9 U. 45 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 3 U., Mrgns. 8 U. 45 M., Abds. 5 U., Abds. 6 U. (bis Wittenberg). — Ank. Vorm. 11 U. 50 M., Nachm. 12 U. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 5 U. 45 M., Nachts 11 U. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgns. 7 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Göthen), Nachts 10 U. — Ank. Mrgns. 7 U. 30 M. (aus Göthen), Mrgns. 8 U. 35 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 2 U., Abds. 8 U. 30 M., Abds. 9 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn: Abf. Mrgns. 4 U. 45 M., Mrgns. 7 U. 50 M., Vorm. 10 U. 55 M., Nachm. 1 U. 20 M., Abds. 6 U. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 U. 35 M. — Ank. Mrgns. 4 U., Mrgns. 7 U. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U., Nachm. 4 U. 35 M., Abds. 6 U., Abds. 9 U. 30 M.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Mineralogisches Museum, Universitätsstraße 20, von 10—12 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kauhalle, 9—5 Uhr.

C. Bonnig, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.
C. F. Kahnt, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.
C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lilie.
Aug. Drasch's Photographisches Atelier in Königstraße Nr. 13 parterre (Biegler's Hause). Aufnahme im Glassalon.
Metallbuchstabenfabrik von G. A. Schwarze, Dresdner Straße Nr. 30. Bestellungen werden auch angenommen bei Herrn Emil Deckmann, Petersstraße Nr. 14.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Die in den Rittergutsgebäuden zu Sommeritz befindlichen, zur Concursmasse des Herrn Rittergutsbesitzer und Kaufmann Salomo Ernst Oscar Bauchwig auf Sommeritz und zu Leipzig gehörigen Mobilien aller Art, namentlich Meubles, Haus- und Wirtschaftsgeräthe, Glas, Porzellan, Wäsche, Uhren, Betten, Wein, ein Pianoforte mit Metallplatte, ein feuerfester eiserner Geldschrank, ein neu überzogenes Billard mit Ballen und sonstigem Zubehör, ein neuer vierstöckiger Glashswagen mit Patentaxen, eine ganz neue zweispännige Halbchaise mit dgl. u. s. w. sollen vom Herzoglichen Gerichtsamt hier

Dienstag den 24. August 1858

und folgende Tage Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr in Sommeritz an die Meistbietenden gegen sofortige baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Das Verzeichniß dieser Gegenstände kann an Gerichtsstelle hier eingesehen werden.

Schmölln, am 27. Juli 1858.

Herzoglich Sachsisches Gerichtsamt daselbst.
Röhner.

Extrafahrt

nach

Engelsdorf, Borsdorf, Machern u. Wurzen

Sonntag den 22. August 1858.

Absahrt von Leipzig Nachmittags 1½ Uhr.

Rückfahrt von Wurzen Abends 7½ Uhr.

Fahrpreise:	— % I. Cl., 5 % II. Cl., 8 % III. Cl. nach Engelsdorf
	— % : 6 % : 4 % : nach Borsdorf
12 % :	9 % : 6 % : nach Machern
20 % :	13 % : 8 % : nach Wurzen

für Hin- und Rückfahrt gültig.

Leipzig, den 17. August 1858.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Hartort, Vorsitzender.

J. Busse, Bevollmächtigter.

Thüringische Eisenbahn.

Um dem Publicum Gelegenheit zu bieten, in den bevorstehenden Herbstmonaten die Umgegend Eisenachs und den Thüringer Wald besuchen zu können, werden bis auf Weiteres an jedem Sonnabend und Sonntag Billets II. und III. Wagenklasse zum Sonntagspreis für die Tour Leipzig — Eisenach und zurück ausgegeben werden, welche vom Sonnabend Mittag bis Dienstag Abend, mit Ausschluß der Schnellzüge, zu allen Zügen benutzt werden können.

Reisegepäck wird jedoch auf dieselben nicht expediert.

Leipzig, den 16. August 1858.



Extrafahrten

von und nach allen Stationen
zwischen Leipzig und Dresden.

Abfahrt von Leipzig und Dresden Sonnabend den 21. August Abends 7 Uhr.

Sonntag " 22. früh 5 "

Die Billets zum "einfachen" Preise sind gültig zur Rückfahrt bis Dienstag den 24. August e. mit jedem beliebigen Personenzuge mit Ausnahme der täglich früh $4\frac{1}{4}$ und Nachmittags $2\frac{3}{4}$ Uhr von Dresden und früh $8\frac{1}{4}$ und Abends 10 Uhr von Leipzig abgehenden Schnell- und Courierzüge, mit welchen die Rückfahrt auf Extrabillets nicht geschehen kann.

Ein Billet gilt für 2 Kinder unter 12 Jahren.

Gepäck wird auf Extrabillets nicht befördert, dies ist nur gestattet für solche Reisende, welche gewöhnliche Fahrbillets lösen.

Zu den obenbezeichneten Sonntags-Extrafahrten werden auch auf allen Stationen der Chemnitz-Riesaer Staatsbahn nach allen Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn Extrabillets unter denselben Bedingungen wie oben ausgegeben. Diejenigen, welche Sonntags von unseren Stationen nach den Stationen der Chemnitz-Riesaer Staatsbahn reisen wollen, können bei dem Königl. Bahnamte in Riesa zu ermäßigten Preisen Tagesbillets lösen, welche ebenfalls bis Dienstag Abend Gültigkeit haben.

Leipzig, den 17. August 1858.

Directoriun der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Harkort, Vorsitzender.

F. Busse, Bevollmächtigter.

Dresdner Papierfabrik.

Von dem unterzeichneten Gesellschaftsausschusse wird auf Grund der in der General-Versammlung vom 5. August d. J. erfolgten und der sodann im Gesellschaftsausschusse selbst stattgefundenen Wahlen der Gesellschaftsorgane, so wie mit Hinweis auf die §. S. 17a, 22, 23, 27, 32, 33 und 12 des Statutenentwurfs hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß darnach

Das Directoriun der Dresdner Papierfabrik

auf folgenden Herren, nämlich:

Herrn Kaufmann Ernst Nölke in Dresden,

Herrn Buchhändler Woldemar Türk daselbst,

Herrn Adv. Dr. jur. Moritz Hesse daselbst;

als wirklichen Mitgliedern und

Herrn Hofbuchdrucker Theodor Reinhold daselbst

als stellvertretendem Director,

der Gesellschaftsausschusß

aber aus folgenden Herren, nämlich:

Herrn Bankier Karl Kaiser in Dresden,

Herrn Prof. Preßler in Tharandt,

Herrn Carl Christian Schaffhirt sen. in Dresden,

Herrn Mühlenbesitzer Eduard Höhfeld in Schandau,

Herrn Kaufmann Emanuel Bruno Fröling in Dresden,

Herrn Baumeister Biedermann Günther daselbst,

als wirklichen Mitgliedern, und

Herrn Baurath Wilhelm Ludwig August Stapel in Dresden,

Herrn Particulier Eduard Hempel daselbst,

Herrn Tapetenfabrikant Gustav Hitzschold daselbst,

Herrn Fabrikbesitzer Gottfried Reichard in Döhlen,

Herrn Adv. Dr. jur. Albert Schelcher in Dresden,

Herrn Hofrat Dr. Johann Georg Theodor Gräfe,

als Stellvertretern

besteht, so wie das

Herr Bankier Karl Kaiser zum Vorsitzenden des Ausschusses und

Herr Baumeister Biedermann Günther zu dessen Stellvertreter

gewählt worden ist.

Dresden, den 16. August 1858.

Der Gesellschaftsausschusß der Dresdner Papierfabrik.

Kaiser. Preßler. Schaffhirt. Höhfeld. Fröling. Günther.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung des Gesellschaftsausschusses der Dresdner Papierfabrik wird hierdurch in Gemäßheit der §. S. 39, 40, 41 des Statutenentwurfs zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß das Directoriun der Dresdner Papierfabrik sich constituiert und

Herrn Kaufmann Ernst Nölke zum Vorsitzenden, so wie

Herrn Buchhändler Woldemar Türk zu dessen Stellvertreter

gewählt hat.

Dresden, den 16. August 1858.

Das Directoriun der Dresdner Papierfabrik.

Nölke. Türk. Dr. Hesse.

Einladung zur Beteiligung

bei der in Dresden zu errichtenden
Hypotheken- und Rückversicherungs-Gesellschaft.

Die ergebnst Unterzeichneten machen hierdurch bekannt, daß sie zusammengetreten sind, um eine auf Actien zu begründende
Sächsische

Hypotheken- und Rückversicherungs - Gesellschaft

ins Leben zu rufen.

Bezüglich ihres Hauptzweckes, der Hypothekenversicherung, stellt sie sich die Aufgabe:

„Die Beleihung der Grundstücke aller Art bis etwa 80 Prozent ihres reellen Werthes dadurch zu ermöglichen, daß sie gegen feste Prämien die Sicherheit dieser Darlehne garantirt, für deren Erfolg sammt Kosten und Verzugszinsen aufkommt, wenn sie bei einer Subhastation, Expropriation oder Deterioration der Grundstücke verloren gehen sollten, und — je nach dem Ermessen der Gesellschaft — dem Gläubiger selbst den Antrag auf Zwangsversteigerung der betreffenden Grundstücke erspart, indem sie ihm unter gewissen und speciell vereinbarten Umständen gegen Fesson seiner Forderungen das Capital voll und haarr auszahlt, falls er nach Ablauf der Kündigungsfest nicht ohne weiteres in den Besitz desselben gelangen könnte.“

Wie die Erreichung dieses Zwecks, welcher die kräftigste Hebung des Grundredits in sich schließt, auf eine ebenso einfache als sichere und höchst rentable Weise möglich ist, darüber verbreitet sich die dem Prospectus beigefügte Denkschrift über die Hypothekenversicherung von Dr. Engel so ausführlich, daß hier mit allem Rechte darauf verwiesen werden kann.

Wiewohl die Hebung des Grundredits in den sächsischen Landen die im Vordergrunde stehende Aufgabe der Gesellschaft ist, so soll sich deren Wirksamkeit allmählig auch über die Grenzen des Königreichs Sachsen hinaus verbreiten.

Das Capital der Gesellschaft ist vorläufig auf **Drei Millionen Thaler** bemessen. Davon sollen jedoch vorerst nur **Zwei Millionen Thaler** in 1000 Stück Actien à 1000 Thaler und 2000 Stück à 500 Thaler Nominalwerth emittirt werden. Auf jede dieser Actien ist blos $\frac{1}{5}$ des Nominalwerths baat einzuzahlen, der Rest von $\frac{4}{5}$ hingegen durch Schuldcheine zu decken.

Näheres über die innere Organisation der Gesellschaft, über das Wesen der Hypothekenversicherung und die Nützlichkeit der damit zu verbindenden Rückversicherung, so wie über die Emission u. s. w. ist aus dem, bei allen Zeichnungsstellen unentgeltlich zu habenden Prospectus zu ersehen.

Actienzeichnungen selbst werden vom 19. August an gegen Anzahlung von 20 Thalern pro Actie angenommen:

A. Im Inlande:

in **Dresden**: im provisorischen Bureau der zu errichtenden Gesellschaft, Moritzstraße Nr. 3, 2 Fr. und
 bei Herrn Michael Kaskel;

- **Leipzig**: bei Herren Sieland & Co.;
- **Chemnitz**: bei Herren Haase & Sohn;
- **Bautzen**: bei Herrn G. E. Heydemann;
- **Plauen**: bei Herrn F. A. Schröter.

B. Im Auslande:

in Altenburg :	bei Herren Schmidt & Dörstling;
- Berlin :	: : Anhalt & Wagner ;
- Bremen :	: : J. Schultze & Wolde ;
- Breslau :	: dem Schlesischen Bankverein ;
- Cöln :	: Herren Deichmann & Co. ;
- Dessau :	bei der Anh.-Dessauischen Landesbank ;
- Frankfurt a. M. :	bei Herren Gebrüder Bothmann ;
- Hamburg :	bei der Norddeutschen Bank ;
- Magdeburg :	bei Herren Spir & Richter ;
- Weimar :	bei der Weimarerischen Bank .

Von dem zu emittirenden Capital haben die unterzeichneten Gründer, im festen Vertrauen zur Rentabilität und der allgemeinen Nützlichkeit ihres Unternehmens, einen bedeutenden Theil übernommen. Zur Uebernahme des annoch erforderlichen Theils werden alle Diejenigen eingeladen, welche jene Ueberzeugung theilen und für ein ebenso zeitgemäßes, dem öffentlichen Wohle förderliches, als rentables Unternehmen Interesse empfinden.

Dresden, den 10. August 1858.

Der Gründungs - Comité der Sächsischen Hypotheken - und Rückversicherungs - Gesellschaft.

Die Mitglieder des Verwaltungsrathes der Dresden Feuerversicherungs-Gesellschaft:

Kammerrath **Carl Kaskel**, Vorsitzender des Verwaltungsrathes der Dresdner Feuerversicherungs-Gesellschaft, (Michael Kaskel) in Dresden, Generalconsul ec.

Ferdinand Sieland,stellvertretender Vorsitzender, (Sieland & Gablenz) in Dresden.

C. W. Dindorf (Dindorf & Hache) in Dresden.

Regierungsrath a. D. **Dr. Ernst Engel** in Dresden.

Stadtrath **L. Hesse** (Schubart & Hesse) in Dresden.

Appellationsrath Staatsanwalt **Miegler** in Dresden.

Kammerherr **von Schönberg** auf Oberreinsberg, stellvertretender Abgeordneter der II. Kammer.

F. F. A. von Schönberg auf Bornitz, Abgeordneter der II. Kammer.

Otto Seebe (Johann Carl Seebe) in Dresden.

Wirtschafts-Director **Götsche** in Bräunsdorf.

Theodor Bischöf, Director der Dresdner Feuerversicherungs-Gesellschaft in Dresden,

ferner:

Finanzprocurator **Advocat Gustav Ackermann** in Dresden, Vice-Vorsitzender des Stadtverordneten-Collegiums.

Curt Ernst Heinrich Graf von Einsiedel, Standesherr auf Reibersdorf, Mitglied der I. Kammer.

Ernst Jordan (Jordan & Timaeus) in Dresden.

J. Ch. W. Kind auf Kleinbaußen.

Wilhelm Volte, Director der Weimarerischen Bank in Weimar.

C. E. von Posern auf Pulsnitz, Klostervoigt zu St. Marienstern, Mitglied der I. Kammer.

G. O. Rudolph, Rentier in Dresden.

F. W. Schmalz auf Glossen, stellvertretender Abgeordneter der II. Kammer.

Advocat Edmund Schmidt in Leipzig.

Advocat Franz Adolph Schmidt in Dresden.

Die Sparcasse der „Teutonia“

nimmt jederzeit Capitale, auch vom kleinsten Betrage an und verinteressirt dieselben mit 3 % Zins auf Zins, d. h. so, daß die aufgelaufenen Zinsen sogleich wieder verzinst werden. Sie stellt über die ihr anvertrauten Gelder Scheine aus, gegen deren Rückgabe die Rückzahlung a. Überbringer jederzeit auf dem Bureau der Bank geschieht, entweder nach vorausgegangener Kündigung oder auch nach Abkommen sofort. Auf der Rückseite dieser Scheine ist die Werthvermehrung des Capitals durch den Zinszuwachs angegeben. Das anvertraute Capital ist sicher gestellt durch eine Actien-Capitalsumme von 600,000 Thaler, auf welche die „Teutonia“ gegründet ist, so wie die Summe der Zeitwerthe aller mit der „Teutonia“ abgeschlossenen Versicherungen, welche nach statutarischer Bestimmung stets in Cassie gehalten werden müssen.

Sparcassenscheine sind zu erhalten auf dem Bureau der „Teutonia“ (Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel, im Hof rechts 2 Treppen), bei dem Generalagenten der „Teutonia“, Herrn F. A. Schruth (Neumarkt Nr. 35), und bei den Agenten der „Teutonia“, Herrn C. Louis Läuber (Burgstraße Nr. 1) und Herrn Fedor Wilisch (Dresdner Straße Nr. 33).

Privatbank zu Gotha.

Mit Genehmigung des Verwaltungsrathes ist Herrn Heinr. Pückert in Leipzig ermächtigt, Geldeinlagen bis auf Weiteres mit 3monatlicher Kündigung gegen $3\frac{1}{2}\%$ Zinsen pr. anno,
- 1monatlicher do. = 3% do. do.

für uns anzunehmen.

Gotha, den 19. August 1858.

Direction der Privatbank zu Gotha.

Lübeck — Kopenhagen — Gothenburg.

Das schwedische Post-Dampfschiff

„Kattegat“, Capt. J. L. Windahl,

wird auch in diesem Jahre

jeden Montag Nachmittag $4\frac{1}{2}$ Uhr

von Lübeck nach Kopenhagen und Gothenburg, Landserona, Helsingborg, Torekov, Halmstad und Warborg anlaufend, abgehen, und jeden Sonntag wieder in Lübeck eintreffen.

Lübeck, den 3. Mai 1858.

In der C. F. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen:

Bilder aus dem Mutterleben

nach Wahrheit und Dichtung

entworfen.

Mit pädagogischen Randbemerkungen versehen

und

der lieben Frauenwelt

gewidmet von

Dr. Carl Pilz.

8. Eleg. geb. Preis 1 Thlr.

Da dieses Buch eine wesentliche Lücke in der pädagogischen Literatur ausfüllt, und es den Frauen und Müttern ihre hohe Aufgabe nicht in systematisch trockner Form, sondern in einer Reihe von Mutterbildern aus der Geschichte vorhält und die hinzugefügten Bemerkungen durch lauter Fälle aus dem Leben bestätigt, so ist es kaum nötig, ein Wort zu seiner Empfehlung zu sagen; namentlich dürfte es allen Müttern und Erzieherinnen eine willkommene Gabe sein.



Unterricht auf der Harmonika

wird gründlich schnell ertheilt, auch sind die beliebtesten Musikalien, so wie die Instrumente in der größten Auswahl bei mir zu haben.

Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter S. F. # 12. niederzulegen.

Charles Petit & Co.

Local-Veränderung.

Unser Kurz- und Galanterie-Waren-Lager befindet sich von jetzt an Reichsstrasse No. 10, erste Etage, Kochs Hof gegenüber.

Schenck & Moser.

Durch langjährige Erfahrung bin ich in den Stand gesetzt, die Wanzen, welche vorzüglich in diesem Jahre sehr überhand nehmen, sicher und gründlich durch meine angewendeten Mittel zu töten. Viele der geehrten Herrschaften Leipzigs haben mir schon ihre Zufriedenheit ausgesprochen, deshalb bitte ich Betreffende, welche von meinem Mittel, welches ich persönlich besorgen muß, Gebrauch machen wollen, ihre werthen Bestellungen abzugeben Gerberstraße Nr. 21 parterre, oder in der Restauration von R. F. Post, Peterskirchhof 5. Ergebenst Johann Friedrich Wilhelm Post, Kammerjäger in Taucha.

* Wegen Aufgabe des Geschäfts. * Ausverkauf von seidenen, halbseidenen, leinenen und baumw. Strümpfen, weißen à jour Strümpfen, Handschuhen, Filz- und Häkel-Arbeiten, fertigen Stickereien, Taschen, Kästchen, Käppchen, Shawls, Schlippen, Cravatten, Schleieren, Spiken, Tülls, Gürteln und Modebändern ic. bei

Carl Görnitz, Grimma'sche Straße Nr. 46.

Schwarze Universal-Tinte

in bester abgelagerter Ware haben wieder eine neue Zusendung erhalten und empfehlen dieselbe zu geneigter Prüfung und Abnahme. Preis der Flasche $7\frac{1}{2}\%$, auch von rother Tinte, Farbe feurig, scharlachroth, sehr haltbar, erhielten als Proben pr. Flacon zu $2\frac{1}{2}\%$. Ergebenst Gustav Burekhardt. Theodor Möckh.

Sargmagazin Bösenstraße Nr. 2. Rob. Müller, Tischlermeister.

Meubles-Anzeige.

Vollständige Meublements in schönem Mahagoni- und Birkenholz, auch Bettstellen, Spiegel und Polster-Meubles, gute Arbeit und billige Preise im Meubles-Magazin Naundörschen Nr. 5.

A. Truthe.



Echt engl. Cemente,

o Elms Fabrik, London,

von

Francis Brothers & Pott

bei

Julius Meissner in Leipzig

alleiniges Lager.



Mückenessenz, ein Präservativ gegen Mückenstiche in Gläsern à 5 %.

Hofapotheke zum weissen Adler.

Natürliche Mineralbrunnen.

Von

Adelhelds-Quelle,
Biliner Sauerbrunnen,
Friedrichshaller Bitterwasser,
Püllnaer do.
Säidschützer do.
Selterserwasser

trafen direkt von den Quellen erneuerte Sendungen ein.
Die übrigen Mineralbrunnen, 45 in- und ausländische diverse Sorten, sind ebenfalls in nur frischesten Fällungen vorrätig.

Leipzig, den 20. August 1858.

Mineralwasser-Haupt-Versendungs-Comptoir

von

Samuel Ritter,

Petersstrasse im grossen Reiter.

Aschaffenburg-Sodener

Jod-Brom-Wasser.

Wir haben das Mineralwasser unserer Jod-Bromhaltigen Solequellen, welches sich gegen die Scrophulusfucht in ihren verschiedenen Formen, Knochenbrand, chronische Hautausschläge, Wassersuchten, namentlich die organischen, Anschoppungen der Leber und Milz, Gebärmutterinfarcte, Amenorrhöe, Mangel der monatlichen Reinigung oder unvollständige ic. ic. als sehr wirksam bewährt, zum alleinigen Verkauf in Leipzig dem Herren Samuel Ritter übertragen.

Aschaffenburg im August 1858.

Moldenhauer & Steigerwald.

Von meinem schnell in Aufnahme gekommenen und weit verbreiteten

Kummerfeld'schen Waschwasser,

bewährt als Haus- und Schönheitsmittel gegen Finnen, Kupferflecke, Schwinden, Sommersprossen ic., hält fortwährend Lager in Flaschen à 8 % und 15 % in Leipzig

Theodor Pfitzmann,

Markt, Bühnen Nr. 35.

Taucha. Apotheker Junghähnel.

Nuss-Oel

zur Verhinderung des Grauwerdens der Haare, für deren Wachsthum u. um dieselben dunkel zu machen, à Flac. 12½ und 25 Mgr.

C. Haustein, Coiffeur,
Nikolaistrasse Nr. 52.

Um für diese Saison zu räumen verkaufe ich die noch übrigen Sommer-Mäntelchen und Mantillen äußerst billig; Morgenröde stets in großer Auswahl bei

C. Egeling,

Markt 9, 2. Etage; Gewölbe Hainstrasse 28 im Anker.

Hierzu zwei Beilagen, nebst einer Extra-Beilage, betreffend die projectirte Leipziger Hypothekenbank.

Wilhelm Kahlerts patent. Fleckwasser,

das bewährteste Mittel sofort alle Arten von Flecken, mögen sie durch Speisen, Öl, Fett, Talg, Stearin, Wachs, Theer, Harz, Schweiß oder durch längeren Gebrauch entstanden sein, dauernd zu vertreiben; so wie zur augenblicklichen Reinigung der Handschuhe, Bänder, Spangen, Hutfedern, künstlichen Blumen ic. empfiehlt à Flacon 5 % Carl Thieme, Thomasgässchen 11.

Bon
Echt engl. Patent-Portland-Cement,
do. Roman do.

trafen erneuerte Sendungen ein.
Leipzig, den 20. August 1858.

Samuel Ritter,
Petersstrasse im grossen Reiter.

Jagdtaschen, Hühertaschen,

Schrotbeutel in großer Auswahl sollen, um das Lager zu räumen, billigst verkauft werden Reichsstraße Nr. 14 bei Joh. Aug. Heber & Romanus.

Koffer, Reisetaschen, Bahntaschen,
Plaidriemen, Hutschachteln,
Reichsstraße Nr. 14.

Hundehalsbänder, Maulkörbe,
Jagdpeitschen, Schlösschen, vollständig sortirt,
Reichsstraße Nr. 14.

Armbänder, Brochen, Nadeln,
die neuesten französischen Muster, bei
Heber & Romanus, Reichsstraße Nr. 14.

Pariser Herren-Hüte

beste Qualität, so wie

Marseiller Sommerhüte

Façon Planteur empfiehlt in grosser Auswahl
Pietro S. Sala, Grimma'sche Strassen- und
Neumarkt-Ecke.

Klingelzüge von Manillaharf

pr. Stück 7½ % — 1½ apf empfiehlt in großer Auswahl
J. Planer, Grimm. Str. Nr. 8.

Salatscheeren, Salatlöffel u. Gabeln,

so wie Senf-, Pfeffer-, Salz-, Eier- und Medicinlöffel u. s. w.
empfiehlt in div. Sorten F. W. Sturm, Grimm. Str. 31.

Wollenes und baumwollenes Strickgarn, vorzüglich guten engl. Hanszwirn, schönes Häkel-, Stick- und Zeichen-
garn empfiehlt

Otto Schwarz,

Petersstraße Nr. 31, Stadt Wien gegenüber.

Cravatten und Schlippe

empfiehlt zu billigen Preisen

Sophie verw. Winnie, Hainstr., Stern, Gewölbe 4.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Erste Beilage zu Nr. 233.]

21. August 1858.



Hochfürstlich Clary'sche Salon-Kohlen!

und die schönen

Patent-Braunkohlen!

haben nach erhaltenen Proben, welche bei mir entnommen wurden, nicht nur sehr gefallen, vielmehr zu meiner größten Freude sind in diesen wenigen Tagen, nach gemachten Versuchen, circa 20 Környs bestellt worden, welche im Laufe nächster Woche hier ein-treffen und an die geehrten Besteller abgeliefert werden. Da nun die

Hochfürstl. Clary'schen Salon-Kohlen

a Scheffel 18 % (bei 5 Scheffeln a 17½ %, bei 10 Scheffeln a 17 %, bei 20 Scheffeln a 16½ %, bei 30 Scheffeln a 16 %, in ganzen Eisenbahn-Waggons circa 15 %), wie auch die schönen

Hochfürstl. Clary'schen Patent-Braunkohlen

der Scheffel für nur 14 % und in ganzen Waggons bedeutend billiger geliefert werden, wie auch die Preise hochfürstl. Anordnung zu Folge von mir nicht erhöht werden dürfen, so rathe ich meinen lieben hochzuverehrenden Kunden und Abnehmern, doch sich mehr bei den Sommerlieferungen zu versorgen und betheiligen zu wollen, dieweil im Winter doch öfters wegen Schnee, Thau- und Regenwetter diese Kohlen beim weiten Transport durch Nässe ic. etwas leiden müssen, wenn auch nicht alle Wintertransporte, wie auch der Preis im Winter sowohl als im Sommer nicht erhöht werden darf! dieweil der hohe Fürst Clary, wie ich gehört, gesagt: daß er nicht von den Bergleuten leben, sondern die Bergleute von Ihm (dem hohen Fürsten) leben sollten und sich sehr freue, wenn seine schönen Salon- und Patent-Braunkohlen im Auslande oder in den Nachbarstaaten von Böhmen so guten Anklang und Absatz bekommen würden, was eben bei so schönen und guten Kohlen (welche so gut brennen, nicht rüben, kein Bischen Schlacken zurücklassen, gut und rein ausbrennen und von Abends bis früh glühende Asche halten und in den Salons oder Wohnzimmern durchaus keine dicke fettige Lust verursachen) nicht nur zu erwarten, sondern auch schon in diesen wenigen Tagen sich durch die vielseitigen großartigen Bestellungen erwiesen hat.

Außer diesen verkaufe ich aber auch wie bisher die besten Zwickauer Steinkohlen, wie auch allerfeinste Gas-Coaks zum billigsten Preise und wie bekannt volles richtiges Maß.

Hochfürstl. Kohlen-Magazin

Kirchgässchen in den Häusern Nr. 2 und 3. Comptoir: Johannisgassen- und Kirchgässchen-Ecke Nr. 40 neben an im Gewölbe.
Emilie Höbold.

Mehl- und Producten-Geschäft der Nonnenmühle

empfiehlt Weizenmehl erster bis letzter Qualität,
Roggenmehl : : : : :

Weizen- und Roggenkleie, so wie Ruttermehl, außerdem
Gerste und Wickengerste zu den billigsten Preisen.

G. B. Heisinger
Mauriciatum.

Echt englische Zahnbürsten

in allen Breiten und Härten und desgleichen
Zahnstocher von feinstem Schildkrot.

Guts- und Hausverkauf.

Ein ausgezeichnet schönes Gut, nahe bei Leipzig, ist mit gesammtem Inventare, so wie ein kleines Haus hierselbst, und ein schönes Haus in Lindenau, in bester Lage, sind billig zu verkaufen. Näheres kleine Windmühlengasse Nr. 12 im Brief-Comptoir (im Hofe rechts).

Fünf hiesige Häuser im Preis von 6000 ₣, 12,000 ₣, 14,000 ₣, 18,000 ₣ und 30,000 ₣ sind billig zu verkaufen.

Unter Chiffre Hausverkauf 5 in der Exped. d. Bl. Näheres.

Zu verkaufen ist 3 Stunden von hier ein nettes Rittergut für 60,000 ₣ mit sämmlichem Inventar und Vorräthen.

X. X. 10 Näheres poste restaurante Leipzig.

Ein Grundstück in innerer Vorstadt, 20,000 □ Ellen haltend, welches sich zu Fabrikanlagen eignet und jetzt 25,000 ₣ zu 5% vergünst, soll für 20,000 ₣ mit 9000 ₣ Anzahlung Erbtheilung halber baldigst verkauft werden.

Näheres H. W. O. in der Expedition d. Bl.

Geschäfts- und Grundstücks-Verkauf.

Ein im neuen Theile der Neustadt-Magdeburg belegenes Grundstück, auf dem außer 2 Wohnhäusern sich Seiten- und Hintergebäude theils neu theils in gutem baulichen Zustande mit großem Hofraum und doppelter Auffahrt befinden, in welchen Räumlichkeiten seit circa 8 Jahren eine Ofen- und kurze Waaren-Handlung mit dem besten Erfolge betrieben wurde, soll wegen Geschäftsaufgabe sofort oder zum 1. October er. verkauft und übergeben werden. Das Waarenlager wird auf Verlangen mit abgegeben. Die Lage des Grundstücks an der Hauptstraße und in der Mitte der Stadt ist für jedes Geschäft günstig und die Seiten- ic. Gebäude zu Niederlagen sehr geeignet. Bis jetzt befindet sich ein derartiges Geschäft nicht am Platze; die Stadt zählt 11,000 Einwohner und ca. 40 Fabriken.

Käufer belieben sich zu wenden an den Eigentümer
Neustadt-Magdeburg, August 1858.

Ferd. Schmidt.

Ein kleines und größeres freundliches Haus in Lindenau u. Reudnitz sind zu verkaufen große Fleischergasse im Anker 2 Treppen rechts.

Zwei Landgüter im besten Zustande und vorzügl. Ernte bei Leipzig sind zu verkaufen gr. Fleischergasse, Anker, 2 Et. rechts

Ein in Lindenau in hoher Lage an der Chaussee gelegenes, ganz massiv und in jeder Hinsicht gut erbautes Haus mit großem Garten ist für 320 Thlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft Lindenau Nr. 94.

Ein Bauplatz, 7650 Ellen, in Reichels Garten, schönster Lage, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen; derselbe kann auch in zwei Teile verkauft werden.

Nächstes H. Z. poste restante.

Einige Kohlenbau-Aktionen, welche ausgezeichnete Renten versprechen, sind Verhältnisse halber à Stück 7% zu verkaufen und alles Nähere einzusehen bei Herrn Restaurateur Steinbach auf d.r Burgstraße.

Zu verkaufen ist ein der Mode nicht unterworfenes und sehr gut rentirendes Kaufmännisches Geschäft, wo man nicht Kaufmann zu sein braucht.

Zur Uebernahme sind circa 2500 Thlr. erforderlich. Mr. nimmt an Herr Gehrmann, Thomaskirchhof, Hotel garni.

Ein taselförmiges Pianoforte in Jaccaranda-Gehäuse und Metallplatte ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen Markt 17/2, 4. Etage.

Ein noch recht guter Wiener Flügel ist sehr preiswürdig zu verkaufen Dorotheenstraße Nr. 6 parterre links.

Zu verkaufen steht billig ein schönes Tafel-Pianoforte, 6% o.t., mit Oberspreizen, sehr wenig gespielt, Katharinenstraße 14, 3 Tr.

Zu verkaufen sind alle Arten Meubles, als Divans, Ottomane, Schaffstühle, Secrétaire, Chiffonniers, Commodes, Tische, Stühle, Waschtische, Kleiderschränke u. dergl. Markt Nr. 4, 1 Treppe.

Zu verkaufen ist billig eine neue zweiflügige Ottomane mit Federtuch Petersstraße Nr. 8, im Hof quer vor 3 Treppen.

Ein schöner dauerhafter Mahagoni-Wäscherschrank steht billig zu verkaufen, desgleichen ein Sopha, Gerberstraße Nr. 43.

6—8 Gebett Federbetten

aus einem Nachlass sind zusammen oder einzeln zu verkaufen Sporergässchen Nr. 3, 2 Treppen.

1 Hobelbank, 1 Großvaterstuhl, 1 runder Tisch, 4 Polsterstühle Brühl Nr. 70 zu verkaufen.

1 ff. Mahagoni-Secrétaire, dergl. eleg. Divan, 1 großer Trumeau, eine schöne Goldrahmenuhr, 1 eiserne Geldcasse ic. zu verkaufen Brühl 70.

Eine große Auswahl Secrétaire, Büromöbeln, Bureau und andere Meubles zu verkaufen Böttchergässchen Nr. 3.

Zu verkaufen. Schöne Divans, 2 Sophas, Secrétaire, Commodes, Tische, Rohrstühle u. Windmühlengasse 11, 3 Tr.

Zu verkaufen sind 1 Kirschbaumsecrétaire, 1 dergl. schönes Sopha, 1 Bureau, 1 Brodschrank, 1 kleine Commode, 1 kleines Sopha, einige Tische, 1 gr. eis. Herdplatte, alles billig Johanniss. 10.

Zu verkaufen steht eine Ottomane nebst 6 Stück Stühlen, ein Tisch, Glockenstraße Nr. 1a, 2. Etage.

Zu verkaufen steht 1 Schreibsecrétaire, 1 Kleidersecrétaire, 1 Bureau, 1 runder Tisch, 1 H. Divan, 1 Ottomane, 1 Sopha, 1 2räd. Handwagen, 1 Gebett Federbetten, Polsterstühle, Spiegel ic. Zeitzer Str. n. d. Linde.

Ganz billig zu verkaufen ist ein Zuschneidetisch nebst Schneiderwerkstätte, einige Stühle und ein Spiegel im Heilbrunnen hinten im Hof links 2 Treppen.

Zu verkaufen ist ein zweithüriger Kleiderschrank Rosplatz Nr. 9 im Hof 4 Treppen.

Ein Verschlag, 10 Ellen breit, 5½ Ellen hoch, ist zu verkaufen Petersstraße Nr. 1, im Hof 2 Treppen. Th. Strauch.

Zu verkaufen ist eine noch in gutem Zustande befindliche Treppe für drei Stockwerk Holzgasse Nr. 6.

Ein Kochofen von Kacheln und thönernem Aussatz ist billig zu verkaufen Neumarkt Nr. 27, 2 Treppen.

Zu verkaufen sind 1/2 Dutzend 1½ Eimer-Bier-Gässchen im Gasthof zur goldenen Laute.

Zu verkaufen ist billig ein zweispänniges Rutschgeschirr Dresdner Straße Nr. 55 beim Haussmann.

Unterzeichnete hoffen sich anzuseigen, daß sie einen Transport edler Reitpferde,

worunter gut gerittene, zum Verkauf stehen haben.

Wurzen, an der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

A. Böhling & Sohn.

Vier starke Arbeitspferde sind zu verkaufen kleine Windmühlengasse Nr. 9.

Zu verkaufen steht ein gutes brauchbares Zugpferd im Bamberger Hof.

Echte Cochinchina-Hühner und Hähne sind 25 Thlr. zu verkaufen Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 4.

Zu verkaufen ist eine große Epheulaube und eine Asclepio (laubenartig gezogen) kleine Windmühlengasse 10, 2. Etage.

Erdbeerpflanzen

in den vorzüglichsten Sorten à Stück von 5% bis 10% empfiehlt F. Mönch, Kunst- und Handelsgärtner, Carolinenstraße Nr. 4.

Dünge-Wolle,

der vorzüglichste und nachhaltigste Dünger für Erdbeeren und andere Anpflanzungen, empfiehlt

F. Mönch, Kunst- und Handelsgärtner, Carolinenstraße, in der Nähe des bayerischen Bahnhofes.

Bekanntmachung.

Der Verkauf der Warm- und Kalthauspflanzen im Hofratsh. Keil'schen Garten allhier findet zu herabgesetzten Preisen noch eine Zeitlang statt.

C. F. Tube, Kunstgärtner in Leipzig.

Knochenmehl

zum Düngen, geprüft von Herrn Hofratsh. Professor Dr. Stoedhardt in Tharandt und für rein und gehaltreich erklärt (mit nahezu 5% Stickstoff enthält es circa 51% phosphorsauren und kohlsauren Kalk und circa 37% verbrennliche Stoffe) verkaufen in Fässern den Brutto-Zollcentner à 2 Thlr., bei Eisenbahn-Wagenausladung von 80 Centner noch billiger,

Wagner & Neuter, Dresdner Straße 62.

Brennmaterial.

In Folge der Unterbrechung, welche in der Förderung von Steinkohlen bei einem großen Theile der Zwickauer Gruben nothwendiger Weise eingetreten ist und den dadurch entstandenen Mangel dieses unentbehrlichen Feuermaterials auf längere Zeit hervorgerufen hat, machen wir auf eine vorzügliche Braunkohle in großen Stücken aufmerksam, die diesem Mangel vollkommen abhilft und hinsichtlich des Preises wesentlichen Vortheil bietet.

Größere Proben davon sind auf unserm Comptoir (großes Kloster, Klostergasse Nr. 15) zu entnehmen und hinsichtlich des Preises und der Lieferungen daselbst Näheres zu erfahren.

Schömberg Weber & Co.

Wegen Geschäfts-Uebergabe

nur noch bis zum 21. dieses Monats

Ausverkauf

meines Cigarren-Lagers in guten abgelagerten Sorten unter den Kostenpreisen.

Otto Däweritz, Barfußgässchen.

Ambalema-Cigarren

in alter abgelagerte Ware 25 Stück 7½ und 10% à Stück 3- und 4% empfehlen Gebr. Baumann, Petersstraße 40.

Alte Ambalema- und Cuba-Cigarren,

gut gelagert, empfiehlt billigst

Ernst von Schindler, Thomasgässchen Nr. 7.

Galicier Schnupftabak von Aloys Beer in Dresden.

grob rasiert und fein gemahlen das Pfund 20 M . Denjenigen zu empfehlen, die den österreichischen Tabak oder überhaupt eine recht erquickende Preise lieben.

Commissions-Lager in Leipzig bei den Herren Friedrich Schuchard, Markt Nr. 16, C. F. Schubert, Brühl Nr. 61.

Bier = Verkauf.

Zur bevorstehenden Leipziger Michaelis-Messe sind 400 Eimer dunkel Bayerisches Bier,

dem echt Bayerischen ganz gleich, à Eimer 4 M franco Dresden gegen Cassa abzulassen. Adresse erhält man in der Expedition dieses Blattes.

Armagnac,

echten Franzbranntwein, zum Gebrauch mit Kochsalz, halte ich stets Lager von echter Ware, à Bout. 25 M , empfiehlt und verkauft

Gotthelf Kühne,

Weinhandlung, Petersstraße Nr. 43/34.

Neues Provencen-Oel

ist die zweite Sendung eingetroffen. Die Qualität süß, fett und von reinem Geschmack à 12 M . Empfiehlt und verkauft

Gotthelf Kühne,

Petersstraße Nr. 43/34.

Burgunder Essig à l'estragon,

reine, stärkste Säure und angenehm,

1 Eimer 10 M , 1 Bout. 5 M ,

Rheinwein - Essig, erste Sorte,

1 Eimer 6 M , 1 Bout. 2½ M ,

Weinessig, stärkste Sorte,

1 Eimer 2½ M , 1 Bout. 1 M

empfiehlt und verkauft

Gotthelf Kühne,

Petersstraße Nr. 43/34.

Die feinsten

Java-Raffees

pr. Pf. 7½ M , 8 M , 9 M , 9½ M , 10 M , 12, 13 und 14 M empfiehlt zu geneigter Beachtung

W. Thorschmidt, Schützenstraße Nr. 6.

Eine neue Sendung Braunsch. Schlackwurst in schöner Winterware erhielt und empfiehlt

J. B. Hapnisch, Halle'sche Straße.

Lager

Mailänder und Turliner Chocolade.

A. C. Ferrari.

Häringe, 4, 5 und 6 Pf. pr. Stück

werden verkauft bei **F. V. Schöne**, Querstraße Nr. 28.

Zum höchsten Werthe!

werden stets bezahlt aller Art Wrenbles, Uhren, Ketten, Ringe, Federbetten, Wäsche, Matratzen, Leihhausscheine u. s. w.

Brühl Nr. 69 im Gewölbe, quervor der Reichsstraße.

NB. Man bittet auf die am Fenster angebrachte 69 zu achten.

Federbetten, Leihhausscheine, Wrenbles jeder Art, Kleidungsstücke, Wäsche, überhaupt wertvolle Sachen werden stets gekauft und reelle Preise bezahlt Brühl Nr. 11.

Zu kaufen gesucht wird ein Grundstück im Werth von 4—6000 M in der Vor- oder innern Stadt oder auch Reudnitz mit 2000 M Anzahlung und das Uebrige, wenn nötig, nach einem Jahre zu beschaffen. Zu erfragen Neuschönesfeld, Sophienstraße Nr. 39 bei J. C. Müller.

Zu kaufen gesucht wird ein Bücherregal, 2½ Elle breit und 4 Ellen hoch, reinlich und von gesundem Holze. Oeffnen abzugeben Grimma'sche Straße Nr. 37 im Tuchgewölbe.

Auf ein Landgut mit circa 40 Acker Feld, dessen Gebäude mit 2300 M in der Brandcasse versichert sind, und welches mindestens 16000 M werth ist, suche ich nach Vorgang von 6000 M sofort oder zu Michaelis d. J. 1000 M gegen 5 % Zinsen zu erbauen.

Advocat Hermann Simon.

Auszuleihen sind auf Landgrundstüde 600 M , 800—1000 M . Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 12 parterre in der Wirthschaft.

Gesucht wird ein zuverlässiger Mann als Diener und für den Garten. Anmeldungen werden unter Adresse B. F. K. No. 98 poste restante Leipzig Craneo erbeten.

Zum sofortigen Antritt wird ein Laufbursche von auswärts gesucht. Derselbe muß Zeugnisse seiner Rechlichkeit beibringen.

Brühl Nr. 24 im Gewölbe.

Gesucht wird ein Bursche von 14—17 Jahren zum sofortigen Antritt Brühl Nr. 65/66, Treppe B 3. Etage.

Gesucht wird ein starker Pferdeknecht bei

Friedrich Büders, Zimmermeister,
äußere Zeitzer Straße.

Gesucht wird für eine hiesige Handlung en gros zum sofortigen Antritt ein Lehrling, der die nötigen Vorkenntnisse besitzen muß. Gef. Anmeldungen bittet man unter der Chiſſe A. A. No. 3 in der Expedition d. Bl. niedergulegen.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein junger ansehnlicher Kellner für ein Hotel, der serviren kann. Reichsstraße No. 9, 2. Et. rechts.

Einen ordentlichen gewandten Laufburschen von außerhalb sucht zum 1. Septbr. **C. Albert Bredow** im Mauricianum.

Gesucht wird ein Bursche von 14 bis 16 Jahren zum Regel-aussegen im Gasthof zur goldenen Raute.

Gesucht wird für 1. Sept. ein ansehnl. kräftiger Mensch (16 bis 19 J.) für ein Kurzwarengeschäft. **J. Knöfel**, Reichsstr. 9, 2. Et.

Eine Erzieherin,

die zugleich in Sprachen, Musik und Gesang den erforderlichen Unterricht zu erteilen und hierüber günstige Empfehlungen beizubringen vermag, wird unter angenehmen Bedingungen zur Leitung eines jungen 14jährigen Mädchens zu engagieren gesucht. Näheres auf portofreie Anfragen Neukirchhof 26, 4 Treppen in Leipzig.

Gesucht wird eine Dekonomie-Wirthschafterin, die auch im Kochen erfahren ist. Näheres Frankfurter Straße Nr. 40 part.

Gesucht wird eine zuverlässige Kindermutter, welche als solche schon hier gedient haben muß und gute Atteste aufzuweisen hat. Näheres Emilienstraße 8 parterre links.

Gesucht wird zum 1. September oder 1. October eine Köchin, die der Küche selbstständig vorzustehen vermag.

Zu melden Sonnabend früh zwischen 8 und 10 Uhr Markt Nr. 14, 3 Treppen.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ordentliches Dienstmädchen Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 2 Treppen rechts.

Gesucht wird zum 1. oder 15. September ein ordentliches fleißiges Mädchen, welches kochen kann, für Küche und häusliche Arbeit. Solche mit guten Zeugnissen versehen haben sich mit Buch zu melden Königsstraße Nr. 9 c parterre.

Gesucht wird von einer Familie, aus zwei Personen bestehend, ein Mädchen von gesetzten Jahren, das der Küche selbstständig vorstehen kann, sich aber auch jeder häuslichen Arbeit unterzieht.

Gutempfohlene wollen sich mit Dienstbuch melden zwischen 8 und 2 Uhr Dresdner Straße Nr. 54, 2. Etage.

Gesucht wird ein junges Mädchen zur leichten häuslichen Arbeit Burgstraße Nr. 10, 3. Etage.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein im Kochen, so wie in häuslichen Arbeiten erfahrenes, fleißiges, ordentliches Mädchen. Näheres zu erfragen bei Madame Nagel, Ecke des Königsplatzes und der Mühlgasse.

Ein ordentliches reinliches Dienstmädchen wird für den ersten September a. e. gesucht Brühl Nr. 74, 3. Etage.

Gesucht wird bis zum 1. Sept. ein Kindermädchen Markt Nr. 17, von heraus links bei Richter.

Gesucht wird für 1. September ein Dienstmädchen in Reudnitz, Chausseestraße Nr. 243.

Gesucht wird ein ordnungsliebendes Dienstmädchen zur häuslichen Arbeit Grimma'sche Straße Nr. 10, 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich oder zum 1. September ein nicht zu junges Mädchen, welches sich der Küche und häuslichen Arbeit unterzieht, auch im Kochen nicht unversahen ist.

J. A. Lindner, Kupfergässchen Nr. 3.

Gesucht wird eine solide und pünktliche Aufwärterin. Zu erfragen im Salzgässchen Nr. 3.

Ein zuverlässiger, cautiousfähiger junger Mann, der nach geöffneter wissenschaftlicher Vorbildung in geachteten Häusern Deutschlands, Frankreichs u. Englands theils als Correspondent, Buchhalter, Cassier und Disponent fungirte, sucht bei bescheidenen Ansprüchen eine seinen Kenntnissen angemessene Stellung in einem hiesigen Handlungshause. Es stehen ihm über Charakter und Fähigkeiten die günstigsten schriftlichen und mündlichen Empfehlungen zur Seite, und eignet er sich durch seinen mehrjährigen Aufenthalt im Auslande besonders als französischer und englischer Correspondent oder Reisender.

Franco-Offerten beliebe man sub
M. C. A. # 1. poste restante Leipzig
niederzulegen.

Gesuch. Ein Familienvater, der Buchbinderkunst durch und durch kundig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einer Buchhandlung oder sonst wo eine Anstellung. Empfehlung vorzüglich. Geneigte Offerten beliebe man an das Comptoir von Jul. Günther in Grimma zu richten.

Ein junger Mensch, welcher schon als Kutscher gedient hat, mit Kutsch- und Reitpferden guten Bescheid weiß, auch Ackerbau versteht, sucht bis zum Ersten einen Dienst. Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 1 in der Conditorei.

Ein junger Mann, mit allen comptoiristischen Arbeiten und mit der Cigarrenfabrikation wohlbekannt, sucht sofort oder zum 1. Sept. ein Engagement. Die besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Geehrte Principalitäten, welche hierauf reflectiren, belieben ihre Offerten gefälligst poste restante Leipzig unter der Chiffre H. K. # 150. niederzulegen.

Eine Schneiderin und Weißnäherin sucht Arbeit in Familien, den Tag 5 %, Neukirchhof Nr. 16, im Hofe 3 Treppen hoch.

Ein solides Mädchen, welches gut schneidert, wünscht noch einige bestimmte Tage der Woche Beschäftigung.

Adressen Gerberstraße Nr. 45 im Hofe 1 Treppe.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle als Jungfer oder Ladenmädchen, da sie in allen weiblichen Arbeiten, so wie im Platten und Frisieren bewandert ist. Ihre werthen Adressen bittet man gefälligst poste restante A. A. # 100. niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen sucht bis zum 1. Sept. einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Nähere Auskunft wird ertheilt Schloßgasse Nr. 7, 1 Treppe.

Ein anständiges Mädchen, welches schon mehrere Jahre in einer Familie als Wirthshafterin vorgestanden hat, sucht ähnliche Stelle oder auch als perfecte Köchin. Adressen bittet man abzugeben Brühl Nr. 82 im Hofe rechts 1 Treppe.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen ein Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfahren bei Mad. Horn, Packhofplatz Nr. 1, 1 Treppe.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht einen Dienst für Kinder und häusliche Arbeit. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 15 im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen ein Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Neumarkt 31, Puschgeschäft.

Ein anständiges Mädchen von gewandtem Benehmen, das als Jungmagd seit mehreren Jahren in guten Familien conditionierte, sucht bis zum 1. October eine ähnliche Stellung. Zu erfragen Schuhmachergässchen Nr. 4 bei Madame Wahlteich.

Ein Mädchen sucht zum 15. Sept. einen Dienst für Küche und Hausharbeit. Inselstraße Nr. 5, 2 Treppen.

Ein anständiges solides Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. Sept. Dienst als Stuben- oder Ladenmädchen. Petersstraße Nr. 32, 2 Treppen zu erfragen.

Es wird für einen Abend eine **Regelbahn** gesucht. Adressen unter Angabe der für jetzt oder später frei werdenden Abende sind abzugeben Naschmarkt Nr. 1 im Packgewölbe.

Logis: Gesuch.

Von einer halbjährl. pränumerando zahlenden Familie von nur 2 Personen wird in der Stadt oder Vorstadt ein Logis von 2 Stuben, einem Schlaucabinet rc., im Preise von 50 bis 80 Thlr., sofort oder 8. September zu beziehen, zu mieten gesucht. Auch würde eine Astermiethe von ähnlichen Räumen unter Mitbenutzung der Küche convenire.

Zu Auskunfts-Ertheilung, so wie recht baldiger Entgegnahme der Offerten ist gern bereit Theodor Fischer, Hainstraße Nr. 1.

Für nächste und folgende Messen wird in guter Geschäftslage ein Local, bestehend aus einer Stube in erster Etage oder der Hälfte eines Gewölbes, gesucht, und werden die Herren Berger & Voigt auf frankirte schriftliche Offerten nähere Auskunft ertheilen.

Ein elegantes Familienlogis

von circa 7—8 Stuben mit vollständigem Zubehör in 1. oder 2. Etage, womöglich an der Promenade gelegen und Michaelis beziehbar, wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe erbittet man unter E. G. # 24. in der Expedition dieses Blattes.

Gefücht wird ein Stübchen oder Logis für eine pünktlich zahlende Frauensperson in der Nähe des Königsplatzes. Gefällige Adr. bittet man kleine Windmühlenstraße Nr. 7 im Hofe quer vor 1 Tr. abzugeben.

Gesucht wird ein kl. Stübchen ohne Bett nebst freier Station für angemessenes Honorar. Adr. 1. gold. Bär, Hm. Richter.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen, welches ihre Beschäftigung außer dem Hause hat, bis zum 1. Sept. ein freundl. meubliertes Zimmer im Preise bis zu 30 Thlr. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter M. E. # 10. gef. niedergzulegen.

Gesucht wird eine Stube mit Bett in Reichels Garten oder Umgegend für 20 bis 24 Thlr. Adressen abzugeben kl. Fleischerstrasse Nr. 15 im Gewölbe.

Restauration.

Eine gangbare Restauration in guter Lage nebst Logis ist mit sämtlichem Inventar sofort oder zu Michaelis zu übernehmen durch die Adr. poste restante franco unter A. A. # 6.

Vermietung.

Ein bisher von einem Buchhändler benütztes, in 1. Etage der Dresdner Vorstadt gelegenes, aus 4 Piecen bestehendes Geschäftslocal ist Verhältnisse wegen vom 1. September d. J. an zu vermieten durch Dr. Kistner, Klostergasse Nr. 11.

Zu vermieten

ist in der Weststraße ein Logis von fünf Stuben nebst Zubehör und Gärten und ein desgl. von 3 Stuben nebst Zubehör von Michaelis ab.

Näheres Wiesenstraße bei F. W. Schurath.

Ein hohes Parterre-Logis, lange Straße Nr. 16/17 am Marienplatz, ist von Michaelis a. e. an zu vermieten und daselbst zu erfragen 2 Treppen.

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern, ist zu vermieten Neudnitz, Seitengasse Nr. 25.

Zu vermieten

ist ein fein meubliertes Zimmer nebst Schlafkabinett an einen oder zwei Herren, sogleich oder den 1. September zu beziehen, Weststraße Nr. 1686, 2. Etage links.

Zu vermieten ist nur für einen Herrn eine freundl. Stube ohne Meubles, separater Eingang, Moritzstraße Nr. 11, 2 Kr.

Zu vermieten ist Georgenstraße Nr. 27 eine freundliche meublierte Stube, 1 Treppe hoch, an einen soliden einzelnen Herrn, kann auch sogleich bezogen werden.

Ein Garçonslogis von Stube, Schlafstübchen und Garderobe, freundlich und ungeniert, mit Schlüssel, ist sogleich oder später zu vermieten. In der Restaur. 1. Dössauer Hof das Nächste.

Offen ist eine Schlafstelle in einem heizbaren Stübchen für ein solides Mädchen, das seine Beschäftigung außer dem Hause und sein eigenes Bett hat, Gerberstraße 39, im Hause 1 Kr. rechts.

Omnibusfahrt nach Grimma.

Sonntag den 22. d. M. früh 5 Uhr dahin, Abends zurück.
Zu melden bei W. Helmertig, Gerberstraße Nr. 7.

Gelegenheit zum Pegauer Vogelschießen
Sonntag den 22. August Vormittags 8 Uhr, Rückfahrt Abends 10 Uhr. Abfahrt von Leipzig in der hohen Lüttje auf dem Neumarkt.

Aug. Stein.

Vogelschießen in Pegau.

Während der Dauer des diesjährigen solennens Vogelschießens vom 22. bis 29. August erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf mein großes Zelt aufmerksam zu machen.

Durch reelle und prompte Bedienung, so wie gute Speisen und Getränke werde ich die Zufriedenheit der mich beeindruckenden Gäste zu erlangen suchen.

J. C. Winterling, Rathskellerpächter,

früher Gastrorath zur Rauchwarenhalle in Leipzig.

Artemisia. — Sonntag den 22. August. — Vogelschiessen.

Die 14. und 16. Compagnie hiesiger Communalgarde

halten Sonntag den 22. d. M. in Kleinzschocher ein gemeinschaftliches Scheiben- und Vogelschießen ab. Kameraden anderer Compagnien und Gäste werden dazu freundlich eingeladen, letztere müssen jedoch durch Compagnie-Mitglieder eingeführt werden. Communalgardisten haben in Dienstkleidung mit Armbinde und weißen Beinkleidern zu erscheinen.

Campbellplatz: Zeitzer Straße, grüne Linde. **Abmarsch:** Vormittags punct 1/211 Uhr. — Omnibusse stehen 1/22 und 3 Uhr auf dem Fleischerplatz.

Der Comité.

Stiftungsfeier des Allgem. Turnvereins zu Neudnitz

alle Räume und Localitäten des großen Kuchengartens in Anspruch genommen werden, so bleiben dieselben für Nichtteilnehmer von 3 Uhr an diesem Tage geschlossen.

Carl Martin.

Oberschenke in Eutritzsch.

Morgen Sonntag und Montag großes Vogelschießen mit Illumination und Pariser Feuerwerk.

Anfang des Concerts und Vogelschießens an beiden Tagen um 3 Uhr. Abends Ball.

Mit gutem Kaffee und Kuchen, so wie mit Speisen und Getränken wartet bestens auf

Gustav Gottwald.

NB. Im Garten der Oberschenke zu Eutritzsch gibt es keine Wücken.

Morgen grosses Concert im Waldschlösschen zu Gohlis

vom Musikchor des 4. Jägerbataillons unter gütiger Mitwirkung eines berühmten Horn-Virtuosen.

Näheres morgen.

Familien-Verein.

Montag Gesellschaftstag im Colosseum. Anfang 1/28 Uhr.

Glauchau.

Zum Vortheil der hiesigen Überschwemmten wird Herr Adolph Köckert Montag den 23. d. Mts. im Kleindienst'schen Saale unter gefälliger Mitwirkung des Glauchauer Stadtorchesters, geleitet von Herrn Capellmeister W. Schmidt,

ein großes Concert

veranstalten. — Eintrittskarten à 10 Pf sind bei Herren Gebr. Lossow, so wie am Concertabend an der Kasse zu haben. Mehrbeträge werden dankbar entgegengenommen.

Bad Wittekind.

Morgen Sonntag den 22. August

Grosse Extra-Table d'hôte Mittags 1/2 Uhr,
unmittelbar nach Ankunft der Eisenbahnzüge.

R. Achelstetter.

Schweizerhäuschen.

Heute Sonnabend

CONCERT von Carl Welcker.

Anfang 5 Uhr.

Insel Buen Retiro.

Heute Sonnabend Concert.

Anfang 1/27 Uhr. Das Musikchor von Mr. Wend.

Das Musikchor von Mr. Wend.

Leipziger Salon.

Zu dem heute stattfindenden gesellschaftlichen Abendessen findet ein solides Längchen statt, wobei für vorzügliche Speisen und Getränke bestens gesorgt ist.

Morgen von 4 Uhr an Tanzmusik.

Zu recht zahlreichem Besuch lädt ergebenst ein

F. A. Heyne.

NB. Heute Schlachtfest; früh von 8 Uhr an Rindfleisch, so wie später frische Wurst.

BONOBAND.

Morgen Sonntag

**Früh- und Nachmittags-Concert
von Friedrich Riede.**

Anfang früh 6 Uhr, Nachmittags um 3 Uhr.

Schützenhaus.

Morgen Sonntag

Concert von W. Herfurth.**Centralhalle.**

Morgen Sonntag

Concert und Ballmusik.

Morgen Sonntag

TIVOLI. Concert u. Tanzmusik.

Anfang 3 Uhr.
Das Musikchor von M. Wend.

Wiener Saal. Concert und Tanzmusik.

Morgen Sonntag

Das Musikchor v. M. Wend.

COLOSSEUM. Ballmusik.

Morgen

Ballmusik.

Anfang 4 Uhr. Prager.

Entrée für Tänzer 5 M gegen Tanzbändchen, für Nichttänzer $2\frac{1}{2} \text{ M}$ gegen Zehrmarken.

Morgen Sonntag in Stötteritz

Allerlei, große Spreekrebse, gespickte Lende re. re. re.

Pflaumen-, Aprikosen-, Johannisbeer-, Kirschkuchen mit und ohne saure Sahne, Propheten-, Streusel- und mehrere Kaffeekuchen, ff. Bayrisches v. Kurz u. das vorzügl. Vereinsbier, ff. Rhein- u. Bordeauxweine, div. Limonaden u. kohlensaures Wasser. Schulze.

Restauration Leutzsch.

Morgen Sonntag den 22. August Concert und Ballmusik.

Der Restaurateur.

Heute Abend sauren Kinderbraten mit Klößen. J. G. ter Vooren, Schloßgasse 3.

Heute Abend Allerlei mit Cotelettes oder Junge und morgen früh 10 Uhr Speckkuchen bei **C. Wahn, Hainstraße Nr. 14.**

Geraer Felsenfeller-Lagerbier feinster Qualität zapft stets frisch von Eis **Carl Weinert, Universitätsstraße.**

Heute Abend Cotelettes mit Allerlei bei Hesse, Klostergasse 4.

Stadt Mailand. Heute Abend Wiener Schnitzel mit Pilzen.
Die Gose ist ff.

Heute Sonnabend lädt zum Schlachtfest ergebenst ein, Bier ff. **Alwin Vetterlein.**

NB. Zugleich empfiehlt ich das von mir neuerdings aufgestellte Billard zur geneigten Berücksichtigung.

Heute Schlachtfest Bachhofplatz Nr. 2.

F. Stiefel.

Deutsch. Erntefest.

Morgen Sonntag den 22. August

Erntefest,

wozu ergebenst einladet

Das Musikchor von E. Hiller.

Tills Salon in Volkmarsdorf.

Morgen Sonntag Sommerfest

und Tanzmusik.

Anfang 4 Uhr.

NB. Dabei div. warme und kalte Speisen, seine Getränke, versch. Kuchen, seinen Kaffee und Lagerbier ff., wo zu um recht zahlreichen Besuch bittet **F. A. Till.**

Portitz bei Theclau.

Morgen Sonntag

*** Orts-Erntefest, ***

wozu ergebenst einladet **das Musikchor E. Hellmann.**

Gasthof zum Schießgraben bei Rötha.

Zur Einweihung meines neu restaurirten Locals, verbunden mit Sternschießen, Sonntag den 22. August lädt ergebenst ein

Alwin Lincke.

Bahnhof Schkeuditz.

Morgen Erntefest.

Sangenklettern. Concert und Ball.

Hergers Restauration in Lindenau

lädt morgen Sonntag zu verschiedenen Speisen, Obst-, Pflaumen-, Käpfel- u. Kaffeekuchen, ff. Lindenauer Eisbier freundlich ein.

Gosenthal.

Heute lädt zu frischer Bratwurst mit Salat freundlich ein **C. Bartmann.**

Sauern Kinderbraten und Klöße

heute Abend bei **J. F. Sens, Gewandgäßchen.**

Heute Abend

Schweinsknochen und Klöße mit Meerrettig und Sauerkraut, wozu ergebenst einladet
C. A. Schneider, Erdmannsstraße Nr. 3.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen à Port. 3 Mk. Ganz besonders aber empfehle ich mein echtes Bierbier und Lügenschäfer à Löffchen 13 & von wohlbekannter Güte. NB. Morgen früh 10 Uhr Speckkuchen. Ergebenst E. Hobusch, Neumarkt 23.

Restauration von J. G. Krempler, Ritterstraße Nr. 41, ladet heute Abend zu Schweinsknödelchen mit Klößen ergebenst ein. NB. Bier ist fein.

Speckkuchen empfiehlt von heute früh 1/29 Uhr an
 NB. Weisenfelsler ff.

C. G. Maede im goldenen Hirsch.

Gasthaus zum Rosenkranz.
 Heute Schlachtfest,
 wo zu ergebenst einladet
Carl Knittel.

Goldene Brezel am Roßplatz. Heute
 Schlachtfest.

Heute ladet zu Schweinsknödelchen mit Klößen, neuem Sauerkraut ergebenst ein **G. Hartmann**, II. Windmühleng. 7b.

Heute früh Speckkuchen bei
Eismann, große Fleischergasse Nr. 27.

Berloren wurde ein goldner Uhrschlüssel, um dessen Abgabe Friedrichsstr. 38, 2 Tr. rechts höflichst gebeten wird.

Berloren wurde am 19. d. M. vom E.-Dr. Bahnhofe bis zu Lehmanns (Kupfers) Garten und von da auf die Frankfurter Straße ein kleines goldnes Herz. — Gegen sehr gute Belohnung abzugeben Frankfurter Straße Nr. 22 postierte.

Berloren wurde den Dienstag Nachmittag vom Grimmaischen Thore bis nach Neureudnitz ein dunkelgrauer Luchtkragen mit zwei Mal hellgrauem Besatz. Der Finder wird gebeten ihn gegen gute Belohnung abzugeben Burgstraße 9 part., Gebäude links.

Donnerstag den 19. August zwischen 11 und 12 Uhr Mittag ist aus einem Fiacce (in der Zeitzer Vorstadt oder Roßplatz) eine weiße Haube mit lila Blumen vom Winde herausgeweht worden.

Es wird gebeten dieselbe gegen Belohnung Weststraße Nr. 1624 abzugeben.

Berloren wurde Donnerstag Abend auf dem Wege vom Hotel de Saxe bis in's Schloss ein goldner Ring mit Carniol; letzter gravirt mit I. H. S. Es wird gebeten, selbigen gegen 1 Thaler Belohnung abzugeben: Thurmcaferne in der Dienerstube.

Berloren wurde den 19. d. M. von der äußern Zeitzer Str. bis auf den Roßplatz ein dunkler seidener Sonnenschirm.

Der Finder wird gebeten, ihn Ritterstraße Nr. 4 beim Haussmann abzugeben.

Gutlochen ist gestern früh in der Antonstraße ein gelber Carienvogel, etwas gezeichnet. Sollte er wo zugeslogen sein, bittet man, ihn gegen Dank und Belohnung zurückzugeben Dresdner Straße Nr. 27 im Hofe 4 Tr. nach der Antonstraße heraus.

Gefunden wurden am Sonntage beim Sommerfest des Tunnels 4 weiße Taschentücher und ein Sonnenschirm (Knicker), u. sind diese Gegenstände beim Castellan Diesel im Tunnel abzuholen.

Gefunden wurde im Sommertheater eine braunslederne Damertasche. Abzuholen gegen Insertionsgebühren und Futterkosten an der Pleiße Nr. 1, 2. Etage.

Ein Packet, einen Schnurenrock enthaltend, ist bei mir liegen geblieben. **Franz Wauer**, Markt Nr. 17.

Zwei Thaler Belohnung sichere ich Demjenigen zu, der mit zur Entdeckung des Diebes meiner am Hause Nr. 11 der Magazingasse festgestellt gewesenen in Metall gravirten Firma verhilft. Ebenso wird für die bloße Wiedererlangung der Firma eine angemessene Belohnung zugeschert. **Alexander Alboth.**

Dürfte es nicht noch gerade die höchste Zeit sein, die oft und allgemein begehrte, von den Herren Stadtverordneten bewilligte Aufpolsterung der Theatersäle und Herstellung der Sitzechnen (vor Beginn der Messe und des Winters) vorzunehmen?

Demütigung??! Die Unwissende mit Gleichgültigkeit spielen! Beharrliches Läugnen! Meine Adr. ist Dir zu gut bekannt! —

Leipziger Rosö — Spröwassör — Wü heust? Wahrscheinlich eund göbomätschtö „Wassör-Rosö“.

Zwückauör.

Fassiana Mit Spriz' und mit Nass und dem Hahne heut lockt er, heute M. 12. Wird gewiß noch einmal ein Ehrenhalber Docter!

Heute findet in Altenburg Table d'hôte für die Landwohner und deren Familien und Abends Bauernball statt! Ludeke, wat meenste?



DER BIERSTERN LEUCHTET.

Carl Voigt, ich wünsche Dir zum Wiegenfeste
 Daß Du ferner schießen mögst das Beste.

H.

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neu angekommene Gemälde:
 Mühle in Brannenburg mit dem Wendelstein im Hintergrunde von E. Häfner in München.
 Dörfchen bei Mondbeleuchtung von L. Gebhardt in München.
 Das Liebesgeständniß von R. Heck in Stuttgart.
 Norddeutsche Landschaft von Th. Kotsch in Carlruhe.
 Calabrische Küste, von Sicilien aus gesehen, von Aug. Reinhardt in Leipzig.
 Seifenblasen von Prof. Fechner in Paris.
 Christliche Bekehrung von Demselben.

**Einladung zum Festmahl
 des
 Gustav-Adolf-Vereins,**
 welches Mittwoch den 25. August Nachmittags 5 Uhr im
 Schützenhause stattfindet. —
 Anmeldungen und Billetverkauf bei
Carl Linnemann, Katharinenstraße 28.
 Schluss derselben Montag den 23. Abends 6 Uhr.

Heute wurden wir durch die Geburt eines kräftigen Jungens erfreut.
 Königsberg in Preußen, den 19. August 1858.

**Anton Orlopp,
 Bertha Orlopp,
 geb. Wiegod.**

Ein schwerer Verlust hat unsere Gemeinde betroffen. Am heutigen Tage früh 8 Uhr verschied Herr Eduard Seelia, unser würdiges, um das Wohl unserer Gemeinde, insbesondere durch seine Wirksamkeit im Synagogenvorstande, hochverdientes Mitglied.

Die Beerdigung findet Sonntag Vormittags 10 Uhr statt.
 Trauerhaus: 4tes Haus in Lehmanns Garten.
 Leipzig, 20. August 1858.

**Der Vorstand
 der hiesigen israelitischen Religionsgemeinde.**
 Hermann Meyer. Dr. Samoss, S.

Berwandten und Freunden hiermit die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau, Alwine geb. Wittler, nach langerm Leiden heute früh verschieden ist.

Leipzig, den 20. August 1858.

F. Nowotny.

Heute früh 8^{1/2} Uhr verschied sanft nach langen Leiden unser theurer Gatte, Vater und Bruder, der Kaufmann

Herr Eduard Seelig,
was wir hiermit Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme anzeigen.

Leipzig, den 20. August 1858.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 22. Aug. Vormittag 10 Uhr vom Trauerhause, Lehmanns Garten, 4. Thüre statt.

Gestern Abend verschied nach nur eintägigem Kranksein unser jüngstes Kind Fritz. Tiefbetrübt zeigen dies nur hierdurch an

Leipzig, den 20. August 1858.

Dr. Berger und Frau.



Anerkennung.

Mit sehr großem Bedauern trifft mich bei meiner Rückkehr von einer Erholungs-Reise die schmerzliche Nachricht von dem Dahinscheiden meines Markthelfers Carl Julius Kaltenborn.

An ihm verliere ich einen thätigen und unermüdlichen Mitarbeiter, der seit 15 Jahren meinem Geschäft angehört und seinen Pflichten mit seltenem Eifer und Treue nachgekommen ist. Friede seiner Asche!

Leipzig, den 20. August 1858.

W. H. Payne, Besitzer der Englischen Kunstanstalt.

Heute Nachmittag 3^{1/2} Uhr entschlief sanft mein innigstgeliebter Vater, Heinrich Christoph Ritter, 74 Jahr alt.

Um stilles Beileid bitten

Meusdorf, den 18. August 1858.

seine Tochter
Pauline Ritter.

Heute Nachmittag 2^{1/2} Uhr folgte unser guter hoffnungsvoller Karl seinem vorangegangenen Vater in die Ewigkeit nach. Dieses allen Freunden zur Nachricht. Um stilles Beileid bitten

Leipzig, den 19. August 1858.

die trauernde Witwe L. Marks
nebst Großeltern.

Da bei dem morgen den 22. August stattfindenden Festschießen des
IV. Bataillons der L. C.-G.
alle Räume und Vocalitäten des Forsthause (mit Ausnahme des Vordergebäudes) in Anspruch genommen werden, so bleiben dieselben für Nichtteilnehmer an diesem Tage geschlossen.

C. D. Schatz.

In Stötteritz keine Mücken.

Bei den so heitern Tagen empfehle ich meinen Garten als einen der freundlichsten und angenehmsten Plätze, mit den schönsten blühenden Georginen und andern Blumen geschmückt. War schon immer die Lage von Stötteritz als eine der gesündesten anerkannt, so ist es jetzt um so mehr hervorzuheben, da man hier von den so lästigen Mücken gänzlich befreit ist.

Stötteritz, den 19. August 1858.

Schulze.

Panotypen

von 10 Mgr. bis 1 Thlr. fertigt

A. Lerpée, Porzellan- und Porträtmaler, Ritterstraße Nr. 7, 3. Etage.

Eemplare des als Beilage mit dem heutigen Tageblatte ausgegebenen offenen Briefes von O. Marbach über die Leipziger Hypothekenbank werden gratis abgegeben in der Noss'schen Buchdruckerei (Carl B. Lorch), Johannisgasse Nr. 6—8.

Um mancherlei an uns gerichtete Fragen zu beantworten und irrtümlichen Ansichten zu begegnen, zeigen wir hierdurch an, daß in den bevorstehenden Festtagen des Gustav-Adolph-Vereins niemand von der Beteiligung an den Gottesdiensten und den Versammlungen in der Nicolaikirche ausgeschlossen ist. Wir bitten vielmehr nicht bloß die hiesigen Mitglieder unsres Vereins, sondern überhaupt alle unsre Mitbürger, durch ihre Theilnahme die Festesfreude erhöhen und den fremden Gästen in aller Weise zeigen zu wollen, daß sie zu Glaubensbrüdern gekommen sind.

Am Mittwoch in der Thomaskirche werden die Thüren zu den Emporen geöffnet sein, die Thüren in das Schiff der Kirche aber so lange geschlossen bleiben, bis der Zug vom Rathause an denselben anlangt. Wer diesem Zuge sich anzuschließen wünscht, wolle 3/48 Uhr auf dem Rathaussaal erscheinen. —

Während der Berathungen am Mittwoch und Donnerstage in der Nicolaikirche sind nur etwa 150 Plätze für die Deputirten reservirt, den ganzen übrigen Raum der Kirche einzunehmen ist die gesammte Gemeinde freundlichst eingeladen.

Der Vorstand des Leipziger Hauptvereins zur evangel. Gustav-Adolph-Stiftung.

Das Begräbniss des z. e. O. e. Brs. E. Seelig findet Sonntag Vorm. 10 Uhr statt. Versammlungsort Cramers Kaffeegarten.

— A.

Die Beerdigung des verstorbenen Markthelfer Julius Kaltenborn findet morgen früh 7 Uhr statt. Versammlungs-ort für Leidtragende Dresdner Straße, goldene Täge bei Herrn Meinhardt.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Zweite Beilage zu Nr. 233.]

21. August 1858.

Quittung und Danksaugung

an die verehrl. Spender milder Gaben für Glauchau.

In Folge unseres Hülfersufs vom 2. August sind bis dato bei uns eingegangen:

a) Sammlung bei Hammer & Schmidt: von F. Zimmermann 15%, Mad. E. 5%, D. 10% u. 1 Paquet., Minna S. 10%, Braune 10%, J. B. T. 2%, C. E. 5%, G. R. 2%, Mad. Weiße 2%, H. B. 1%, Fischer 10%, Reinhold Fingerling 5%, B. 15%, G. S. 3 Paar Hosen, M. 1 Rock, Wolf 1 Rock, Walch 1 Rock, Noack 10% u. 3 Röcke, R. u. H. 4%, Hinrichs 1%, C. W. Pfau 1%, B. R. 1%, Dr. P. 5%, B. 1%, H. L. 1 Paq., Liddy Steche 1 Paq., A. W. 1 Paq., Gebr. Fränkel 3% u. 1 Paq., Heinrich Lo. 10%, M. Benndorf 1 Rock, J. G. Poppe 1%, C. W. 1% u. 1 Paq., Franz Wagner 5%, F. L. ge 1% u. 1 Paq., Gott kann auch das Wenige segnen 1%, Franz Zeisler 1%, Adv. H. Simon 1 Paq., Friedr. Schimmel 10%, C. F. W. Siegel 1%, Noack sen. 1%, M. Worms 1 Paq., Gebr. Schuster & Co. 25%, Heymann Welter & Co. 20%, Mad. E. 15%, W. + C. 1% u. 1 Paq., Gottlieb 2%, Wilhelmine Hoffmann 1% u. 1 Paq., F. B. 2%, Alphonso Seiff 2%, L. L. 10%, Wenig mit Liebe von D. R. 10%, Stadtrath Hardt 20%, J. E. K. & Co. 20%, C. W. 10%, A. H. 1 Paq., W. J. P. 1 Paq., Sertong I. 1 Paq., Gaudig & Blum 10% u. 1 Paq., D. S. 5%, P. P. 5%, Wve. Schröter 1 Paq., P. E. B. 1% 5%, Bieber 1%, Dr. H. M. 2%, durch Herrn Dr. H. M. 3%, verlorene Wette 2%, (Schneemann, Ritter, Encke, Schneider, Barth, St. u. Ungibauer — Motto „aus Tropfen bildet sich das Meer“ — 7%), C. A. Meiner 20% u. 1 Paq., Gustav Seifert 5%, Mad. Meisinger 1 Paq., Georg Kramer 1 Paq., A. & H. 15%, Go. W. sen. 15% u. 1 Paq., Miesschke 2%, E. 2%, Müller 7½%, H. 1%, E. L. 15%, Wve. Haniel 1 Paq., L. L. 25%, No. 666 W. 2% u. 1 Paq., A. Nr. 111 1%, Abrah. Landsberg 1 Paq., Carl Weickert & Mad. verw. Weickert 1 Paq., P. O. 5% u. 1 Paq., Mad. Lampe sen. 5% u. 1 Paq., Lampadius 1 Paq., H. F. 20%, G. Schlosser 2% u. 1 Paq., Hartmann 1 Paq., M. M. 1 Paq., S. 1%, E. W. 1%, W. F. 1 Paq., A. K. 1% u. 1 Paq., Adv. Meyer 2%, Pietro S. Sala 5%, A. 1%, W. S. 1 Paq., A. Rendt 5%, Deser 1% u. 1 Paq., W. 1 Paq., E. F. 1%, Schräder 1 Paq., C. H. 1% u. 1 Paq., Clara 1 Paq., Steinbrucker Fritzsche 1%, Dr. D. S. 2% u. 1 Paq., F. M. D. & Co. 5%, D. G. 1 Paq., Ludewig 1 Paq. u. 1 Paar Stiefeln, Carl Tauchnitz 20%, H. 1 Paq., C. F. L. 2%, Dr. Herberg 2%, Dr. P. 1% u. 1 Paq., D. L. St. 20%, S. 1%, F. K. 1 Paq., R. 1 Paq., W. H. 1 Paq., Hermann Funke 1 Paq., B. H. A. 1%, P. verw. Ledig 1 Paq., Frau Dr. M. 3%, Friederike verw. Petermann 5%, Krausen & Engel 3%, Moritz Merfeld 5%, Mad. M. 1 Paq., A. S. 1%, E. G. 5%, Therese L. 1 Paq., Heinrich Schmidt 1% u. 1 Paq., B. S. 1% u. 1 Paq., L. E. B. 5% u. 1 Paq., Mad. Bauer 5% u. 1 Paq., R. B. 1 Paq., Palzow & Schmidt 10%, F. J. H. 58%, 1 Paq., Bode 5%, W. D. 5% u. 1 Paq., Hofrat Ritterich 6%, Frl. Therese Eggert 1%, M. 1 Paq., Linnicke & Geibel 5%, E. E. E. 1% 1%, L 10%, E. F. K. 1 Paq., Joh. Carl H. 20%, F. W. 2%, Wächter 3%, G. R. & H. R. 1%, Dorothee Rasch 15%, Johann Schrey 15%, Friedrich Curtius 15%, Franz Rabe 15%, A. S. D. 1%, Jacoby 1% u. 1 Paq., Fr. Schneider jun. 5%, Carlhens Sparcasse 5% 2%, Louis Kramer 1%, Giesecke & Devrient 5%, E. G. 2%, S. 10%, D. B. 2%, Aug. Kühn 15%, Δ# 10. 1 Paq., N. N. 1 Paq., H. B. 2%, M. 1 Paq., Paulchen 1 Paq., F. W. B. 1% u. 1 Paq., Otto u. Maria W. 15% u. 1 Paq., Se. Excellenz Graf Hohenthal-Knauthain 25%, B. u. G. 15%, A. L. K. Nr. 103. 1/2 Ein Reis, AK. Nr. 104. 1 Paq., H. G. 1%, Rudolph Schenderl 10%, F. W. 5%, Chr. Morgenstern & Co. 10%, „Gesammelt am 3. August“ 2%, 5% 6%, F. 25%, M. R. 2%, F. G. U. 10%, Unbekannt

1 Paq., Schall 1 Paq., Sd. 3% u. 1 Paq., S. 1 Paq., S. W. 1% u. 1 Paq., Frege & Co. 50%, H. L. jun. 1%, C. B. aus Lucca 1 Paq., C. S. 5% u. 1 Paq., S. 10%, Gerhard & Hey 5%, Heymann 2 Paq., Dresler 1 Paq., C. W. & C. F. Nr. 36. 2%, U. v. 8%, Emil Hauptvogel 1 Paq., F. A. B. 1%, F. B. 3%, B. 1 Paq., B. Ziegler in Kleinschöcher 1 Paq., M. B. 2%, M. D. 1 Paq., C. A. Dresler 1% u. 1 Paq., Langrock in Stötteritz 20% u. 1 Paq., H. B. 1% u. 1 Paq., G. R. 11% 2%, R. 1 Paq., M. E. 1 Paq., G. F. R. & Co. 5%, M. B. 1 Paq., S. & Sn. 1/2 Dbd. neue Hemden, 3. 1 Paq., Dr. Gr. 1 Paq., L. Z. 2%, F. W. 15%, M. 1 Paq., C. M. 1 Paq., von einer Regel-Gesellschaft im Tivoli 4% 5%, Wve. L. S. 10%, J. G. M. 10%, Grumbt & Co. 5%, Welter 1 Paq., Mehner 1 Paq., Frau Musikdir. Pohlens 1 Paq., A. B. 1%, H. L. 5%, B. sen. aus Br. 1% u. 1 Paq., L. R. 1%, Adv. Benker 2%, A. Wienbrack 5%, G. R. 1%, R. B. 10% u. 1 Paq., Frl. Seyferth 1 Paq., C. H. II 5. 2%, Unbekannt 1 Paq., H. C. Plaut 30%, Hammer & Schmidt 50%, F. W. 1%, Hartlieb 2%, B. u. B. 15%, Mad. Grunow sen. 1% u. 1 Paq., E. D. 1 Paq., Frau Dr. Schwarze 3% u. 1 Paq., Fr. Kistner 5%, Freyberg 1 Paq., Werschnick 1 Paq., Heinrich Pückert 5%, Berger & Voigt 20%, Peuckert & Co. 10%, D. B. 2 Paq., L. v. G. 5%, Friedrich Reichard 10%, H. N. & Co. 25%, Sophie 15% u. 1 Paq., Adv. Alex. Kind 1%, Baumann 1%, Ludwig 1 Paq., A. R. 20% u. 1 Paq., Mrs. Schulze-Grant 2%, Erme 1%, Schüttel & Lompe 3%, Jössel 2%, Herrmann & Cronheim 10%, Menz & Co. 5%, A. D. 5%, C. P. R. 10%, C. W. Stengel 10%, S. 1 Paq., Professor Coccius 3%, Schulze 8½%, Hering 2 Paq., F. D. L. 1%, D. u. R. 1% 10%, M. u. L. 2%, C. R. 1%, Gebrüder Felix 30%, Schnoor & Francke 10%, H. Scheuer 5%, Wolf Richard H. 1%, H. 1%, M. W. 15%, Unbekannt 2 Paq., W. 1%, Unbekannt 15%, H. W. 1 Paq., F. & B. 2% u. 1 Paq., Unbekannt 1 Paq., R. F. 1% S. 1% Madame Helbig 1%, Heinz & Haßner 10%, H. W. 3%, Wipold & Seyferth 2%, F. G. H. 15%, H. S. 5%, A. R. 10%, Th. Blüher 2%, F. D. Behr 1 Paq., S. 1%, Carl Littmann 5%, G. 5%, Frl. N. St. 2½%, vom Personal der Herbigschen Buchhandlung 1% 25% 5%, Eh. M. 20%, Pastor Scheuffler in Gr. Zschöcher 1 Paq., E. F. W. L. 3%, R. II 10. 1 Paq., F. P. 1%, Gebrüder Jaffé 10%, G. F. E. 1%, Unbekannt 1 Paq., Leppoc & Drucker 5%, C. W. Naumann 3%, Pastor Schlosser in Lindenau 1%, P. 2 Paq., A. B. R. 5%, A. F. 1%, C. G. Gaudig 5% u. 1 Paq., A. B. C. 15%, M. u. A. 1% 15%, Witzleben 1%, Stadtrath Weickert 10%, Baumann älter & Gödecke 10%, Granfeld 1%, Spielcasse 2%, E. 1% 15%, G. D. Friederichs & Co. 10%, Schimmel & Co. 5%, Adolph Keil 1%, A. J. G. 15%, Dr. Wilhelm 2% u. 1 Paq., G. H. 1% u. 1 Paq., Prätorius 2%, F. 15%, F. W. Funke pr. C. & G. Harkort 25%, F. Momsen pr. C. & G. Harkort 10%, H. F. 5%, Lebenheims Erben 5%, Jost & Krause 5%, in Summa 1078 Thlr. 10 Mgr. und 131 Päcke Kleider nebst 1 Sack Reis.

b) Sammlung bei J. G. Wappeler: von Unger 10%, J. B. Hansen 1 Paq., L. R. 15% u. 1 Paq., Mad. W. 1% u. 1 Paq., D. - b 1 Paq., E. 1% V. für Glauchau 10%, F. G. G. Johne 1%, S. 10%, C. W. Nr. 27. 2% u. 1 Paq., Louis Schröder 1 Paq., Unger 1%, A. W. 1 Paq., M. 1%, F. G. W. 1 Paq., Unger 1 Paq., G. S. 1 Paq., C. F. R. 2%, Unger 1 Paq., S. 1% C. R. 1 Paq., A. u. H. 6%, Prof. Roscher 5% u. 1 Paq., A. B. 1 Paq., R. G. 15% u. 1 Paq., S. H. 2 Paq., C. B. 1 Paq., Unger 1 Paq., Zimmerstr. Fricke 2% u. 1 Paq., Louis Immerwah und Mad. Pocza 15%, Hausmann Franke 15%, F. R. 1%, Mad. Treffz 1 Paq., Fritzsche-Hunger 2 Paq., v. den Maschinenhaus-Beratern der sächs.-bayr. Staats-Eis.-Bahn 2% 17% 5%,

c) Sammlung bei W. & R. 1 Paq., Prof. Möbius 1 Paq., für Glauchau's Bedürftigste 1 Paq., Mad. Rudolph 1 ♂ 15 % u. 1 Paq., Dr. B. 2 ♂, B. 1 ♂, W. & C. S. 2 ♂, Ungenannt 1 Paq., F. 1 Paq., Beuchert 1 Paq., Ungenannt 1 Paq., E. A. B. 1 Paq., Mad. Kluge 1 Paq., F. A. P. 2 ♂, R. G. 1 ♂ u. 1 Paq., L. S. H. 4. 5 ♂, Ungenannt 1 Paq., D. G. 1 Paq., N. A. K. 1 Paq., E. S. 1 ♂, F. 1 Paq., A. S. H. 22. 1 Paq., W. L. 1 Paq., J. H. jun. 1 Paq., J. B. 1 ♂, Munkelt 1 ♂, L. Meinhardt 2 ♂, Ungenannt 1 Paq., Mad. Barth 1 Paq., Mad. Twietmeyer 1 ♂ und 1 Paq., V. 1 ♂ u. 1 Paq., Frau Moser 1 Paq., Frau Poetzl 1 Paq., N. N. 4 ♂, Dreyzehner 1 Paq., Mad. Wapler 1 Paq., H. S. jun. 1 ♂, Ungenannt 1 ♂ 5 %, Ungenannt 1 ♂, Ungenannt 1 Paq., Eduard u. Conrad 10 % u. 1 Paq., Heymann 1 Paq., D. B. 1 Paq., Ungenannt 1 Paq., F. Y. B. 2 ♂, gesandt durch S. in F. S. v. E. R. 3 ♂, F. E. M. 1 ♂, E. P. 1 Paq., Louis Apitzsch 1 Paq. m. 6 neuen Frauenhemden, E. R. 10 %, B. 1 ♂, Höhle 2 ♂, Mad. Dehmich 1 Paq., Frau Auguste Seeger 2 Paq., D. B. 2 ♂, Ungenannt 1 Paq., F. D. W. 1 Paq., E. F. Baermann 1 ♂, Th. H. „Gott segne das Wenige“ 5 %, H. U. „aus gutem Herzen“ 2 1/2 %, Aug. Nitschmann 2 1/2 %, E. H. „Wenig mit Liebe“ 2 1/2 %, L. 1 : 5 ♂, Dieb & Richter 6 ♂, E. R. W. 10 %, W. H. Reudnitz 5 %, Prof. Weber 1 Paq., H. 1 ♂, Ldh. 1 ♂, Wwe. P. 10 %, A. St. in H. 1 ♂, R. W. H. in J. 10 %, E. R. 1 ♂, R. L. 5 %, von den Arbeitern der Leubner'schen Officin mit Ausnahme der Herren Seeger, Drucker- u. Gießer-Gehülfen 3 ♂ 9 %, H. R. 1 Paq., J. F. 1 Paq., A. H. 1 ♂, L. 2 ♂, R. F. Köhler 5 ♂, B. 10 %, E. W. H. 10. 5 Esf. à 97 1/2 — 3 ♂ 7 % 5 ♂, Netto-Ertrag eines am 7. Aug. in der goldnen Säge hier vom Leipziger Männer-Quartett abgehaltenen Concertes 28 ♂ 9 %, Köhler 1 ♂, E. B. L. 1 ♂, Mad. Baermann 1 Paq., J. E. W. 20 %, Regelgesellschaft in Paunsdorf 4 ♂, J. H. 1 Paq., Hofmann 1 Paq., „Aus Liebe und Barmherzigkeit“ 1 ♂, W. H. 2 20 %. — 13 %, J. G. W. 5 ♂, in Summa 163 ♂ 9 % 5 ♂ und 67 Päcke Kleider nebst 1 Paar Stiefeln.

e) Sammlung bei Friedrich Dähne: Ein Ungenannter 10 ♂, Moritz Marx 20 ♂, P. 2 ♂, Richd. Kermes 5 ♂, Nagel 5 %, Ungenannt 2 Paq., Mad. Leipzig 1 Paq., F. Mehnert 1 Paq., Stallmstr. Ried 10 %, F. D. C. 5 ♂, Emil Quellmalz 1 Paq., Apoth. Rohde 10 ♂, F. A. Sieger 1 ♂, Eug. v. Asten 5 ♂, N. N., ein Rheinländer 1 ♂, N. N. ein Kurhesse 1 ♂, Gustav Dunder, Carl Feuerlein & Rudolph Knosp — 20 ♂, Thomaschke 10 %, Ungenannt 1 Paq., Schelter & Giesecke 1 Paq., Hofrath Ritter ic. Marezzoli 10 ♂, Ungenannt 1 Paq., U. 1 Paq., G. H. 2 ♂, G. L. 3 ♂, E. B. 1 Paq., Ungenannt 1 Paq., Ungenannt 5 %, ditto 1 Paq., Überstadt 1 Hose und 2 Röcke, B. 5 ♂, E. Baermann 2 ♂, Ad. Höritsch 1 Paq., S. & C. „Für Glauchau und Umgegend“ 5 ♂, von einem Scatpiel 23 %, Fräulein Louise Werner 1 ♂, in Summa 109 ♂ 23 % und 14 Päcke Kleider.

d) Sammlung bei J. A. Lehmann: von C. N. 1 ♂, Ad. B. 1 ♂, Stöpel 1 Paq., G. K. „Für Glauchau“ 5 ♂, Laurentius 20 %, Frühauf, Act. 1 Rock, von den Arbeitern der Pianofortefabrik des Hrn. Ernst Immler 3 ♂ 2 ♂ 5 ♂, Eine kleine Gabe für die Unglücklichen in Glauchau“ J. F. E. 7 % 5 ♂, Weinrich u. Co. 5 ♂, S. 12 % 5 ♂, Krimmelbein 1 Paq., Nestmann 1 Paq., Adv. Kühn 1 Paq., Krt. für Glauchau 1 ♂, Franz P. 1 ♂, R. 1 Paq., Fr. v. R. 1 Paq., D. R. 1 Paq., E. S. 1 ♂ u. 1 Paq., E. L. H. 49. 1 Paq., E. S. 1 ♂ u. 1 Paq., W. 15 %, Ungenannt 1 Paq., J. L. H. 20 %, E. S. H. 96. 7 % 5 ♂ u. 1 Paq., Gustav Handwerk 1 ♂, W. Riemann 2 ♂, Adv. Bz. 2 ♂, X 5 %, Louise 10 %, E. B. aus L. 1 ♂, L. 1 Paq., Stephan 10 %, Häckel 1 Paq., S. 10 %, N. N. 1 Paq., R. Sch. 1 ♂ u. 1 Paq., L. 5 %, „Für die Bedrängten in Glauchau“ 1 ♂, M. 1 ♂, Graßhoff 1 Paq., in Summa 51 ♂ 15 % und 18 Päcke Kleider.

e) Sammlung bei Friedrich Becker: von Lehmann aus Lindenthal 10 %, W. Weinert 1 Paq., Doberitzsch 1 Paq., Fräulein 10 %, Bammes 10 %, Dr. B. 2 ♂, Adv. Mitus 1 ♂ u. 1 Paq., Legel 15 %, G. S. 15 %, F. L. Knoch 1 ♂, Frau Stadtrath Seiffert 1 Paq., Hemden, F. A. Breese 1 ♂, Frau Amtmann Panzer u. Schwarzwälder 3 ♂ u. 1 Paq., F. B. 2 ♂ u. 1 Paq., St. 10 %, A. D. E. G. 15 % u. Paar Hosen, G. Aras 1 ♂, R. S. 5 ♂, L. S. 2 % 5 ♂, L. & L. 10 %, Bes-

zirkshierarzt Prietsch 1 Paq., Hr. Thomas 1 Paq., J. Rudolph 1 ♂, Frau Registr. Gläser 1 Paq., Rehnhahn 1 Paq., H. F. A. P. 1 ♂, H. Rothe 1 ♂, A. M. 15 %, E. R. 7 % 5 ♂, H. B. 1 ♂, S. 1 Paq., Mad. Krueger 1 Paq., Bfbr. Mr. 1 Ducaten — 3 ♂ 5 %, M. 10 %, H. Fritzsche 1 Paq., Mad. u. Frln. Tsch. 2 ♂ u. 1 Paq., B. N. 1 ♂, R. e. 1 ♂, Mad. A. 10 %, F. St. 5 ♂, Strumpfwicker Peiffer 1 Paq., M. 1 Paq., E. 2 ♂, Mad. Heinze 10 %, P. 1 ♂, gefunden u. pr. L. abgeliefert 1 ♂, S. St. Leipzig 3 ♂, A. W. 1 ♂, J. R. in M. 3 ♂, in Summa 48 ♂ 5 % und 14 Päcke Kleider.

f) Sammlung bei Friedrich Kitz: von Ferdinand Richter 5 ♂, E. F. Sd. 1 ♂, D + D. 2 ♂ u. 1 Paq., Frln. Kühn 1 Paq., A. L. J. 20 %, H. J. 15 %, Adolph Astor 1 Paq., Kutschbach 1 ♂, Wenzel Schulze 1 ♂, Frau Adv. Franke 1 Paq., L. E. 1 ♂, B. S. 1 Paq., A. E. R. 5 %, J. Kochel 1 ♂, Eppeler 1 Paq., W. B. 1 Paq., Mad. R. 1 Paq., E. C. 1 ♂, Mad. Rosenbaum 1 Paq., L. S. 1 ♂, Ch. P. 15 %, G. M. 2 % 5 ♂, Leidenroth Ehrenberg 1 Paq., Chiffre L. 5 %, A. Whistling 1 Paq., Fr. Kitz 2 ♂ u. 1 Paq., A. R. 1 ♂ u. 1 Paq., B. S. 2 ♂, Michaelis 15 %, Gebert sen. 2 ♂, B. M. 15 %, N. 10 %, Br. 1 Paq., Better 15 %, Harnisch 15 %, Kreisch 1 ♂, Arndt, B. pr. H. 1 ♂ u. 1 Paq., Berles 20 %, Mad. Lehmann 1 ♂, Gänzel 1 Paq., E. N. 20 %, Wollboden-Personal der Kammgarnspinnerei zu Pfaffendorf 7 ♂, Kloß 1 Paq., Lindenau, von einer Ungenannten 15 %, J. A. P. 15 %, H. 1 ♂, G. M. Albani 1 ♂, in Summa 39 ♂ 22 % 5 ♂ und 17 Päcke Kleider.

g) Sammlung bei A. Louis Friedrich: von A. D. 1 Paq. Kleider, Stiefeln ic., Tobias Schneider 1 ♂, Mad. P. 5 %, Wwe. L. 5 % u. 1 Paq., A. B. 2 Paq., S. F. 1 ♂, F. 1 ♂, Pastor Huth 1 Paq., H. S. 1 ♂ u. 1 Paq., W. 5 %, B. B. 1 Paq., J. E. H. 1 ♂, E. F. 1 ♂ 10 %, Franke 1 ♂, Eleonore Röder 5 %, J. E. Lüders 1 ♂, E. F. 1 ♂ 10 %, Th. M. 10 %, E. S. 5 ♂, E. G. Röder 1 ♂, H. L. 15 %, Mad. R. 5 %, G. 1 %, J. 5 %, E. F. A. R.... 1 ♂, G. A. Franke 5 %, Fritsch & Grosser 1 ♂, N. N. 1 Paq., Carl Sterz 1 ♂, Th. genannt W. 2 ♂ u. 1 Paq., L. 1 Paq., Rehblück 6 %, Amalie S. 10 %, Niemann 1 Paq., A. Z. 1 Paq., Schlossermstr. Müller 15 %, Mück 1 Paq., L. U. 1 Paq., H..... 5 %, Hausbes. Walther 5 ♂, E. & L. 1 Paq., Zeitungsträger H. 1 Rock, B. Voigt 1 Paq., H. 5 %, E. Kummer 1 ♂ u. 1 Paq., F. G. S. Reudnitz 1 Paq., R. 1 ♂ u. 1 Paar Stiefeln, Fiedler 1 Paq., Slev... 1 Paq., v. S. 1 Paq., J. R. 10 %, Körner 1 Paq., Restaurateur Schulze 1 ♂, Geschw. M. 15 %, E. E. 1 Paq., Familie R. 1 Paq., H. B. 10 %, Plus 5 %, in Summa 32 ♂ 11 % und 25 Päcke Kleider.

h) Sammlung bei Friderici & Comp.: von A. Methé 2 ♂, A. H. 1 ♂, J. J. 2 ♂, G. 2 ♂, Lätitia 10 %, A. Hermann 2 Paq., Comm.-Rath Bülich 2 ♂, Louis Haugk 1 ♂, Alex. 2 1/2 %, F. u. A. Berndt 10 ♂, D. Meyer 1 Paq., G. W. 3 ♂, R. W. 2 ♂, Prof. R. aus Berlin 1 ♂, Philippine 1 Paar Strümpfe, G. A. 1 Paq., E. F. Hoffmann 1 Paq., R. 10 ♂, E. Schmidt Sohn 5 ♂, Dt. 1 Paq., Assessor Wachs 2 ♂, Leopold Voß 5 ♂, R. H. 1 ♂, Ungenannt 1 Paq., Ungenannt 1 Paq., J. G. 1 Paq., S. 1 ♂, Emil Heinze 5 % u. 1 Paq., Les inseparables R. u. B. 1 ♂, E. verw. H. 1 Paq., Fr. E. A. 1 ♂, Constantin Schulze 1 Ballot, Schulze u. Niemann 10 ♂, D. S. 3 ♂, Act. Th. 2 ♂ u. 1 Paq., Rob. Jahn 1 Paq., A. M. 6 %, Arbeitsmann 5 %, Ger.-Dir. Kretschmann 1 Paq., G. B.—e. 3 ♂, P. 1 ♂, S. D. R. 1 Paq., G. M. E. 1 Paq., M. 1 Paq., Carl H. 2 ♂, Adv. M. 1 Paq., R. F. E. 1 Paq., Uebet Jeemand Barmherzigkeit, so thue er es mit Lust! E. A. H. 4 ♂, Fr. L. 5 ♂, H. 1 Paq., A. H. 20 %, *** 2 ♂, Sp. G. 1 ♂, J. St. 1 Paq., Unbenannt 1 Paq., A. M. 1 Paq., E. Petermann 1 Paq., Kr. 1 Paq., S. 1 Paq., „Sogut ich's geben kann“ 1 Paq., E. u. M. U. 10 ♂, E. S. 1 ♂, Nähmamsell 2 1/2 %, A. J. Leuschner 10 %, F. W. Mundelt 5 ♂, M. R. 1 Paq., N. N. 10 %, F. W. G. 3 ♂, G—e 5 %, Mad. Linke 1 Paq., Strafgelder gesammelt in der I. Classe d. Früh-Turner durch R. J. 1 ♂ 12 %, B. 1 ♂, R. S. 1 Paq., F. L. 2 ♂, H. L. 1 Paq., E. L. 1 Paq., E. F. 10 %, Carl Str. 3 ♂, Julius Lehmann 2 ♂, Nr. 93 2 ♂, G. L. St. 10 %, „Wenig, aber mit Liebe“ 6 %, E. L. 2 ♂ u. 2 Paq., F. W. S. Seiff 4 ♂ u. 1 Paq., W. F. 1 ♂, Mad. E. 1 ♂, W. Schwerin 2 ♂, Julie Ehrhardt 1 ♂, Carl Haugk 10 ♂, E. R. 1 ♂, Westphal 1 ♂, Frau P. H. 1 ♂, Gustav Kreuzer 2 ♂, Professor P. 2 ♂, W. E. Nr. 11,

1 Paq., Ludw. Caspary 1 ♂, C. P. A. Ottelli 10 ♂, A. R. 1 Paq., G. L. Theile 2 ♂, C. B. 5 ♂, A. 1 Paq., J. G. A. 15 ♂, „Wenig mit Liebe“ 16 ♂, L. 1 Paq., Mad. H. R. 1 ♂ u. 1 Paq., St. 1 Paq., Albert 10 ♂, W. B. 1 ♂ u. 1 Paq., S. 1 ♂, Pancrat. Schmidt 1 Paq., S. C. M. S. 1 Paq., E. H. D. 2 Paq., Küster 1 Paq., Fr. E. M. 1 Paq., Spielgewinn N. N. 9 ♂, F. 2 ♂ W. R. 1 ♂, A. L. 1 ♂, Fräulein Voigt 10 ♂, R. 1 Paq., G. u. B. 1 ♂ 10 ♂, A. R. 10 ♂, in Couvert 5 ♂, Fr. E. G. 15 ♂, F. B. 1 ♂, v. S. 1 ♂, A. H. 1 ♂, Im Gartensalon gesammelt 1 ♂ 2 ♂, F. 1 Paq., R. 10 ♂, Eine Sonntagsfreude 4 ♂, W. u. S. 5 ♂.

in Summa 200 ♂ 5 ♂ und 52 Packe Kleider.

1) Sammlung bei Fertsch & Simon: von F. u. S. 10 ♂, Reuter 1 ♂, Baltes 10 ♂, 3 Vergolder-Gehülfen 6 ♂, J. D. Engelmann 2 ♂, G. R. in Couvert 5 ♂ u. 1 Paq., J. A. L. 2 ♂, J. B. 1 ♂, Moritz Mädler 5 ♂, Pezold u. Fritzsche 2 ♂, A. R. 15 ♂, Kern 1 Paq., A. v. B. 1 Paq., F. N. 1 Paq., Leonh. Huber aus Hanau 1 ♂, A. R. 1 Paq., Fr. Marie Bornmann 1 Paq., Hch. Schomburgk 2 Fässer z. Packung, Alfred Böhme 1 Paq., Naumburg 1 Paq., Hoppenberg 1 Paq., F. 5 ♂, R. H. 1 Paq., Rath Dr. Schmidt 3 ♂ 5 ♂, Adv. Jäger 1 ♂, F. B. 1 ♂ u. 1 Paq., J. G. Hugo 1 ♂, S. 1 Paq., Madame Jäger 1 Paq., Lucie S. 1 Paq., R. 1 Paq., J. A. N. 1 ♂, Stallmstr. Samberg u. Funk 1 Paq., Restaurateur Henze 1 ♂, G. Gödecke 1 Paq., E. Bormann 1 Paq. u. 3 Hüte, Fr. Fost 15 ♂ u. 1 Paq., Wiedemann 1 Paq., F. Ruttmann aus Frankfurt a. M. 2 ♂, W. Schäffer aus Frankfurt a. M. 2 ♂, Braumstr. Hoffmann in Böblingen 2 ♂ u. 1 Paq., J. G. A. 1 ♂, J. P. R. 10 ♂, Julius Thiele 1 ♂ u. 1 Paq., Bieweg u. Wirth 1 Paq., Carl Riegel 2 ♂, Zimmerm. Louis Wagner 1 Paq., E. F. Große 2 ♂, Saamenhändler Hahn 1 Paq., D. Uhlig 1 Paq., Gebrüder Erkel 10 ♂, Joh. Heinr. Fischer 1 ♂, Lang b. Gebr. F. 1 Paq., Mad. Louise Scharf 1 Paq., Familie H. 1 Paq., J. C. Lücke 2 Fässer z. Packung, Hentschel u. Vinckert 1 Fässer z. Packung, Arthur Hester 1 Paq., R. 1 Paq., Mädel 1 Paq., D. 3 ♂, Mor. Br. 5 ♂, H. Schomburgk 1 Fässer z. Packung, R. 20 ♂, Magister Hayne 1 ♂, Erlös von 5 alten Hüten 22 ♂ 5 ♂, Act. Schilling 1 Paq., Jacob bei Isensee u. Claude 1 Paq., H. L. 5 ♂, Frau Dr. Schmidt 1 Paq., Cramer im Hotel de Russie 10 ♂ u. 1 Paq., E. O. Mad. H. 1 Paq., J. C. Lücke 1 Fässer z. Packung, Friedrich Becker 1 Fässer z. Packung, B. B. aus Berlin 4 ♂ 17 ♂ 5 ♂, Eduard Hoffmann 5 ♂, H. W. J.-p. Stadtpost unter Siegel L. 1 ♂, Actuar Schilling 15 ♂, C. A. Geyer 5 ♂, J. C. Weniger 1 ♂, Gustav Steckner 3 ♂, Wwe. Reichert 1 Paq., Hunnius u. Fertsch 2 ♂, R. 5 ♂, Madame Haubold 1 Paq., Mad. Heber 1 Paq., Mad. Müller 1 Paq., von einem hiesigen Comptoirpersonal 6 ♂ 15 ♂, Gustav Gödecke 30 ♂, S. St. 2 ♂ u. 1 Paq., Hoff-

mann 15 ♂, Familie T. 1 Paq., R. 1 Paq., Unbenannter 24 ♂ 5 ♂ u. 1 Paq., von einem Mädchen 1 Paq., Wwe. A. 20 ♂, Fräulein Gordo 1 ♂, Erlös für Hosen 1 ♂ 27 ♂ 5 ♂, P. D. 1 ♂ 26 ♂, Hentschel u. Vinckert 1 Fässer z. Verpackung. Nachträglich b. Hrn. Wappler: H. E. 1 ♂.

in Summa 158 ♂ 2 ♂ und 46 Packe Kleider nebst 9 Fässern zur Verpackung.

Gesamtsumme: 1881 ♂ 13 ♂ baar

384 Packe Kleidungsstücke

1 Sack Reis

9 Fässer zur Verpackung

wovon bis jetzt 1700 ♂ baar mit 9 Fässern und 1 Ballot Kleider nebst 1 Sack Reis an das resp. Hülfs-Comitis in Glauchau abgesandt sind und der Rest nunmehr eben-dahin befördert werden wird.

Indem wir nun unsere Sammlung hiermit schließen, sagen wir allen edlen Gebern für die so schnelle und bereitwillige Unter-stützung der Bedrängten unsererseits den wärmsten Dank, welchen s. B. das resp. Hülfs-Comitis in Glauchau noch besonders nach-folgen lassen wird.

Leipzig, am 19. August 1858.

Im Namen und Auftrag der obengenannten Sammler:
Hammer & Schmidt. Fertsch & Simon.

Für Glauchau

aus der Parochie Groß-Wiederitzsch, und zwar

aus Groß-Wiederitzsch	11 ♂ 5 ♂ 5 ♂,
= Klein-Wiederitzsch	10 : 20 : 8 :
= Seehausen	24 : 9 : 5 :

in Summa 46 ♂ 5 ♂ 8 ♂

durch Se. Hochwürden Herrn Pfarrer M. Schmid von da baar überliefert bekommen zu haben und an das resp. Hülfs-Comitis in Glauchau befördern zu wollen, bescheinigen hiermit und sagen den edlen Gebern im Namen der Unterstützten den herzlichsten Dank

Leipzig, am 20. August 1858. Fertsch & Simon.

Auf unsern Hülfszuf für Goldiz sind bei den Unterzeichneten 377 ♂ 6^{1/5} ♂ und 20 Packete Kleidungsstücke eingeliefert worden. Wir haben diese Gaben sofort an den Stadtrath zu Goldiz zur gewissenhaften Vertheilung an die Hülfsbedürftigen eingesandt und die specielle Quittung genannter Behörde überlassen. Wir aber danken hierdurch allen Gebern aufrichtig und freundlichst für die bereitwilligst geleistete Hülfe, die Sie durch unsern Aufruf den Unglücklichen angedeihen ließen.

Carl Nestmann. G. Sander. J. G. Stichel.
C. F. Weithas Nachfolger.

Angemeldete Fremde.

(Bis gestern Nachmittags 4 Uhr.)

Ahrens, Künstler a. Triest, Palmbaum.

v. d. Asseburg, Graf n. Gam. u. Dienerisch. a.

Meisdorf, Hotel de Baviere.

Anderhen, Prof. a. Kopenhagen, St. Hamburg.

v. Ahelmann, Rent. n. Diener aus Warschau,

Stadt Wien.

Abraham, Kfm. a. Berlin, Bamberger Hof.

Burckhardt, Kfm. a. Altenburg, H. de Pol.

Bieve, D. a. Hamburg, Stadt Köln.

Berger, Frau a. Hamburg,

v. Brevern, Bar. Agbes. n. Fr. o. Reral,

Bunel, D. a. Heidelberg,

Burkhardt D. a. Flotow, und

Becker, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.

Vach, Kfm. a. Fürth, und

Böhm, Kfm. a. Wien, Palmbaum.

Bates, Rent. n. Tochter a. New-York, und

Baur, Part. n. Gam. a. Hamburg, H. de Baviere.

Beyer, D. n. Gam. a. Zittau,

Brandis, Kfm. a. Gladbach,

Bischoff, Kfm. a. Hanau, und

Becker, Fabr. n. Fr. a. Zittau, St. Hamburg.

Bayerlein, Brauereibef. a. Bayreuth, und

Börner, Adv. a. Chemniz, Stadt London.

Bollert, Part. a. München, Stadt Wien.

Borsig, Forstw. a. Sondershausen, b. Mond.

v. Baubissin, Generalmajor a. Dresden, Hotel

de Prusse.

Buchholz, Oberamta. n. Diener aus Ternau,

Stadt Nürnberg.

Weinlich, Gbfr. n. S. a. Kupferhammer, schw. Kreuz.

Bamberger, Kfm. a. Wien,

Brossig, Bahnhbeamter a. Prag, und

Blücher, Schleifer a. Weidenbach Lebe's H. garni.

Cramer, Kfm. n. Fr. a. Brandenburg, St. Rom.

Giecky, Fr. a. Donauwörth, H. de Baviere.

Campe, Kfm. a. Gleiwitz, Stadt Dresden.

v. Gessaristi, Gbfr. a. Petersburg, St. London.

Gorell, Kfm. a. Düren, Hotel de Russie.

Gosta, Tanzlehrer n. Fr. a. Dresden, schw. Kreuz.

Derm, Gbfr. a. Stralsund, und

Delius, Agbes. n. T. a. Groß-Lieben, Palmbaum.

Droubsen, Archit. a. Kopenhagen, und

Dickelmann, Kunstmärkte a. Demmin, St. Hamb.

Demajo, Kfm. a. Krakowa, Stadt London.

Eckhardt, Adv. a. Gassel, Palmbaum.

Garke, Rent. n. Gam. u. Dienerisch. a. London,

Hotel de Pologne.

v. Egloffstein, Frh., Offic. a. Berlin, H. de Baviere.

Eschenhann, Kfm. a. Dresden, St. Hamburg.

Engelhardt, Adv. a. Borna, Stadt Breslau.

Eberlein, Fr. -Dir. n. Gam. a. Nürnberg, St. Gotha.

Egersmann, Kfm. a. Magdeburg, Lebe's H. garni.

Fiedler, Hdlscommis a. Hayda,

Frank, Inspr. a. New-York, und

Göttsche, Hdlsom. a. Eisenstock, schw. Kreuz.

Friedländer, Kfm. a. Wien, Lebe's H. garni.

Friese, Kfm. n. Gam. a. Bremen, H. de Bav.

Kelsenstein, Gbfr. a. Fürth, Stadt Köln.

Freund, Holzhdlr. a. Bärensdorf, br. Hs.

Huchs, Kfm. a. Amsterdam, Stadt Rom.

Hinke, Polizeibeamter a. Bremen, und

Friedheim, Fr. n. L. a. Görlitz, Palmbaum.

Freytag, Kfm. a. Schweinfurt, und

Freytag, Gbfr. -Assessor a. Aschaffenburg, H. de Pol.

Hicks, Bar., Gbfr. a. Mitau, H. de Baviere.

Huchs, Kfm. n. Fr. a. Danzig, H. de Pol.

Gruner, Frau a. Wien, Stadt Rom.

Gollmas, Gbfr. a. Königsberg, und

Grünsfeld, Kfm. a. Posen, Palmbaum.

Guillhauman, Kfm. a. Hamburg, H. de Pol.

Gercke, Kfm. a. Schneeberg, und

Göze, Lehrer a. Erfurt, Stadt Hamburg.

Göpel, Priv. a. Dresden, Rosenkranz.

Glaser, Beamter a. Naumburg, St. Breslau.

Göckner, Geh. Finanzrat a. Dresden, Hotel

de Russie.

Gundersheimer, Weinb. a. Schweinfurt, d. Haus.

Glaube, Inspr. a. Wien, und

v. Gebhardt, Beamter n. Fr. a. Prag, H. de Prusse.

Gongenbach, D., Nationalrat a. Bern,

v. Greschel, Frau a. Wien,

Gubler-Doren, Negoc. a. Zürich, und

Gwinne, D. a. Frankf. a/M., St. Nürnberg.

Gundfinger, Käfer a. New-York, schw. Kreuz.
 Gerber, Part. n. Fr. a. Berlin, Lebe's H. garni.
 v. Harrossowsky, Frau verw. Präsid. a. Prag,
 Katharinstraße 2.
 Haagel, Kfm. a. Frankf. a/M., H. de Russie.
 Hirt, Buchdr. a. Breslau, Hotel de Prusse.
 Hermer, Adv. n. Frau a. Nöbel, und
 v. Hennig, Part. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Heder, Syndicus a. Preß, Hotel de Baviere.
 Huchner, Oberamt. nebst Fam. aus Buchholz,
 Stadt Nürnberg.
 Hoffmann, Weber a. Ober-Oderwitz, schw. Kreuz.
 Hoake, Schieferdeckerin. a. Waldheim, und
 Hatz, Gb. a. Warschau, Lebe's H. garni.
 Hechscher, Kfm. n. Fr. a. Kopenhagen, und
 Hartmann, Adv. a. Hamburg, H. de Baviere.
 Hammerich, Kfm. a. Posen, Stadt Dresden.
 Hübn, D. a. Hamburg, und
 v. Hohenstaufenberg, Bar. n. S. a. Riga, St. Hamb.
 Heska, Kfm. a. Krakow.
 Heska, Gb. a. Biskop, und
 Haase, Bang. a. Chemnitz, Stadt London.
 Herrmann, Kfm. n. Fam. a. Iglo, St. Wien.
 Hempel, Superint. a. Schmölln, Münchner Hof.
 Herrmann, Part. a. Berlin, Stadt Breslau.
 Hefer, Kfm. a. Berlin, Bamberger Hof.
 Jacoby, Pastor a. Bremen, Münchner Hof.
 Isler, Kfm. a. Zürich, Stadt Nürnberg.
 Kornfeld, D. a. Ruhla, Stadt Köln.
 Kübler, Gmaillieur a. Liegnitz, weißer Schwan.
 Knackfuß, Apoth. a. Roßlitz, Stadt Köln.
 Kamisner, Kfm. a. Warschau, Stadt Rom.
 Köberlein, Lehrer a. Gera, deutsches Haus.
 Kuttman, Bang. n. Fam. a. Elberfeld, und
 Krypska, Frau n. Gesellschafterin a. Warschau,
 Hotel de Prusse.
 Kritzel, Rent. a. Pesth, schwarzes Kreuz.
 Kürschner, Buchdr. a. Brotterode, g. Sieb.
 Kiepfel, Frau a. Nieder-Grenberg, und
 Kublau, Reg.-Rath a. Königsberg, Lebe's H. garni.
 Kippe, Frau n. Tochter a. Fürth.
 Krauß, Kfm. a. Schwerin.
 Koberger, Luchfabr. a. Moskau, und
 König, Fabr. a. Magdeburg, Palmbaum.
 Koch, Kfm. a. Bülow.
 Koch, Gnd. a. Erlangen, und
 Konieski, Kfm. a. Breslau, Stadt Hamburg.
 Lenz, Fabr. a. Pforzheim, Stadt Hamburg.
 Liebert, Fr. n. Fam. a. Breslau, und
 v. Lissotski, Gb. a. Petersburg, St. London.
 Lemmler, Kfm. a. Mainz, Stadt Wien.
 Lengfeld, Rent. n. Fam. a. Edinburgh, Hotel
 de Polen.
 Leithner v. Lichtenfels, Fr. a. Wien, Katharinenstr. 2.
 Liebich, Fabr. a. Reichenberg, H. de Russie.
 Lindner, Theaterdir. a. Bayreuth, St. Nürb.
 Mendelsohn, Geh. Commerz.-Rath n. Fam. u.
 Dienersch. a. Berlin, Hotel de Prusse.
 Münch, Gnd. a. Kopenhagen, Stadt London.

Mendelsohn-Pouilly, Graf, Rent. n. Fam., Ge-
 folge u. Bedien. a. Brünn, Stadt Rom.
 Meß, Dek. a. Jena.
 Mendelsohn, Kfm. a. Posen, und
 Meß, Kfm. a. Erfurt, Palmbaum.
 Mazypoda, Kfm. a. Moskau.
 v. Maltzahn, Gb. n. Fam. a. Schwerin,
 Mercier, Rent. a. Antwerpen, und
 v. Mitrowsky, f. l. Kämmerer n. Famille u.
 Dienersch. a. Brünn, Hotel de Baviere.
 Müller, Postbeamter a. Landburg.
 Meister, Gb. a. Stolzenberg, und
 Michael, Rechtsand. a. Bittau, St. Breslau.
 Metthofer, Beamter a. Regensburg, Palmbaum.
 Noodt, Frau a. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Nicolaus, Kfm. a. Hanau, Stadt Hamburg.
 Nestmann, Theolog. a. Hirschberg, Bam. Hof.
 Nadal, Stud. a. Portorico, H. de Polen.
 Noot, Ger.-Rath n. Fam. a. Duisburg, Hotel
 de Baviere.
 Oehler, Rent. a. Jena, deutsches Haus.
 Oppenheimer, Kfm. n. Dien. a. Dresden, H. de Prusse.
 Opitz, Glasdr. a. Hayda, schw. Kreuz.
 Pelizaeus, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
 Planer, Lehrer a. Stechau, goldner Arm.
 v. Paruszewski, Agb. n. Fam. a. Warschau,
 Hotel de Prusse.
 Paay, Dek. a. Holstein, Stadt Hamburg.
 Paul, Fabr. a. Reichenbach, blaues Ros.
 Pantofsky, Gb. a. Wilna, Stadt Breslau.
 Posener, Kfm. a. Weihenfels, Bamberger Hof.
 Peterle, Justizrath a. Kopenhagen, St. Rom.
 Peiser, Kfm. a. Posen, und
 Popp, Dek. a. Jena, Palmbaum.
 v. Balkowski, Rent. a. Geutlingen, und
 v. Poppinhausen, Justizr. a. Soest, H. de Polen.
 Philipp, General n. S. a. London, H. de Baviere.
 Pötzner, Fr. n. L. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Quenther, Agb. a. Elbing, H. de Baviere.
 Rellmser, Polizei-Commissar a. Bremen, Palmb.
 Raß, Rent. a. Peine, und
 Röller, Kfm. n. Fr. a. Osnabrück, H. de Pol.
 Rütiger, Gräfin n. Gefolge u. Dienersch. aus
 Mitau, und
 v. Röder, Consistor.-Dir. a. Breslau, H. de Baviere.
 Reichel, Adv. a. Bittau, Hotel de Polen.
 Nommel, Fabr. a. Erfurt, Stadt Hamburg.
 Reißner, Pat. a. Bernholm, Stadt London.
 Ritter, Fräul. a. Pesth, Marienstraße 7.
 Ripe, Frau verw. Oberpfarrer D. aus Gräfen-
 hainichen goldnes Sieb.
 Niemann, Pfarrer a. Lichtenstein, und
 Ruppel, Reg.-Rath a. Zürich, St. Nürnberg.
 Schwerner, Uhm. a. Breslau, H. de Baviere.
 Schmidt, Pastor a. Langenbessen, St. Nürb.
 Schulze, Gnd. a. Vor. y, Lebe's Hotel ga. ni.
 Strauch, Hilfcommiss a. Hayda, schw. Kreuz.
 Schönes, Kfm. a. Frankf. a/M., H. de Russie.
 Schubert, Kfm. a. Breslau, Ober-Stallm. a. Altenburg, d. Haus.
 v. Seebach, Ober-Stallm. a. Altenburg, d. Haus.

Schmidmer, Kfm. a. Nürnberg, und
 Smitt, Kfm. a. London, Hotel de Prusse.
 Sonntag, D. a. Brambach.
 Schlaaf, Bürger. n. Frau a. Griviz.
 Sönenhen, Kfm. n. Tochter a. Hobrat, und
 Schabatto, Fr. a. Wien, Stadt Nürnberg.
 Stein, Amtm. a. Zwenkau, blaues Ros.
 Schleche, Kfm. a. Breslau, Stadt Görl.
 Swiszenowski, Maler a. Warschau, St. London.
 Strubel, D. a. Heidelberg, Stadt Rom.
 v. Schmely, Fr. n. Igst. a. Breslau.
 Starwinska, Fr. n. S. a. Warschau, und
 Schönberg, Commerz.-Rath a. Kallenb., St. Rom.
 Schöppmann, Restaur. a. Königsberg, und
 Schöpper, Kfm. n. Fr. a. Zeulenroda, Palmb.
 Gewald, Gymnas.-Lehrer, D. n. Fr. a. Altenburg.
 Stöckel, Fabr. a. Schaffhausen,
 v. Skupienski, Priv. n. Fr. a. Warschau, und
 Schaarschmidt, Commissar a. Dresden, Palmbaum.
 v. Sonsbed, Rent. a. Utrecht, H. de Polen.
 Sommer, Rent. n. Fr. a. Boston,
 Souchay, Part. a. Hamburg.
 Schrest, Pastor a. Meisdorf, und
 Sykes, Kfm. a. Moskau, Hotel de Baviere.
 Schröder, D. a. Linda, Hotel de Polen.
 Scherlin, D. phil. a. Straßburg, Stadt Dresden.
 Scheibe, Lehrer a. Minsk, Stadt Hamburg.
 Stiel, Kfm. a. Bamberg, Münchner Hof.
 Schulze, Mühlenbes. a. Kurzwalde, w. Schwan.
 Schröter, Apotheker a. Berlin, halber Mond.
 Strunz, Büchsenm. a. Dürrmaul, St. Köln.
 Strobel, Dek. a. Hohenleuben, braunes Ros.
 Salter, Fabr. a. Nachen, Hotel de Polen.
 Lovitz, Kfm. a. Petersburg, Stadt Rom.
 v. Trembecki, Part. a. Warschau, H. de Pol.
 v. Tesch, Gb. n. S. a. Astrachan, St. Köln.
 Usbeck, Fabr. n. Fr. a. Steinbach, Palmbaum.
 v. Teppner, Gb. a. Stabnewitz, Lebe's H. garni.
 v. Ungernsow, Bar. Gb. a. Dorpat, St. Nürnberg.
 Voigt, Ober-Appell.-Rath a. Lübeck, und
 Bogelsang, Kfm. a. Barmen, Stadt Hamburg.
 v. Witgenheim, Freih., a. Flotow, St. Rom.
 Wolfram, Dek. a. Jena, und
 Webendorfer, Kfm. n. Fr. a. Zeulenroda, Palmb.
 Websky, Commerz.-Rath n. Frau aus Wüste.
 Giersdorf, und
 v. Würzburg, Bar., Gb. a. München, H. de Pol.
 Wiedemann, Adv. a. Chemnitz, Stadt London.
 Wilhelm, Viehh. a. Glauchau, Rosenkrantz.
 Wiede, Maschinens. a. Gardeschütz, St. Köln.
 Wirth, Fabr. a. Haislau, und
 v. Wolff, Gb. a. Dorpat, St. Nürnberg.
 Wolf, Dek. a. Werdau, goldnes Sieb.
 Wild, Schieferdeckerin. a. Waldheim, Lebe's
 Hotel garni.
 Born, Frau a. Dobrilugk, goldnes Sieb.
 Böge von Mannleuffel, Stud. a. Neval, St. Wien.
 Junpe, Fräul. a. Radeberg, Stadt Breslau.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 20. August. Berl.-Anh. A. u. B. 127^{1/2}; Berl.-Stett. 109^{3/8}; Cöln-Mind. 144^{1/2}; Oberschles. A. u. C. 139^{1/4}; do. B. —; Gosei-Oderb. —; Thüringer 116; Friedr.-Wilh.-Nordb. 55^{1/2}; Ludwigsh.-Berb. 145^{1/4}; Westerr. 50% Met. —; do. Nat. Anl. 81^{2/4}; Loose von 1854 —; Leipziger Credit-Instalt 72^{3/4}; Westerr. Credit-Anst. 121^{1/4}; Dess. Credit-Actien 53^{3/4}; Weimar. Bank-Actien 99; Braunschweig. do. —; Geraet do. 83; Thüring. do. 77^{1/2}; Norddeutsche do. 87^{1/2}; Darmst. do. 96; Preuß. do. 138^{3/4}; Jassper do. —; Hannov. do. —; Disconto-Comm.-Anh. 108^{1/2}; Wien 2 Mt. —; Amsterdam f. S. —; Hamburg f. S. —; London 3 Mt. —; Paris 2 Mt. —; Frankfurt a. M. 2 Mt. —.
 Wien, 20. August. Metall. 5% 82^{1/16}; do. 4^{1/2}% —; do. 4% 64^{1/2}; Nat.-Anl. 83^{3/16}; Loose v. 1834 —; do. 1839 —;

do. 1854 109^{1/2}; Grundentlast.-Obl. div. Kronl. —; Bank-Act. 958; Escompte-Act. —; Westerr. Credit-Actien 236^{3/4}; Westerr.-franz. Staatsb. —; Ferd.-Nordbahn —; Donau-Dampfsch. —; Eleyd —; Elisabethbahn 201^{1/4}; Theißbahn —; Amsterdam —; Augsburg 102^{5/8}; Frankfurt a. M. 103 B.; Hamburg 75^{1/8}; London 10. 10; Paris 121^{1/4} B.; Münzduc. 5^{1/8}. London, 19. Aug. Consols 96^{3/8}; 3% Span. —; 1% n. diff. 28.
 Paris, 19. August. 41^{1/2}% Rente 97. 35; 3% Rente 69. 50; Span. 1% n. diff. —; do. 3% innere 38^{1/8}; Silber-Anleihe —; Credit mobil. 722; Westerr. Staatsb. 645; Lomb. Eisenbahn-Actien 588; Franz.-Josephsbahn 476.
 Breslau, 19. August. Westerr. Bankn. 98^{2/3} B.; Oberschles. Act. Lit. A. u. C. 139^{1/2} B.; do. Lit. B. 129^{1/4} B.

Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 20. Aug. Abds. 16^{1/2} R.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U. und von Nachmitt. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- und Festtags nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Berantwortlicher Redakteur: Adv. K. F. Haynel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Holtz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.